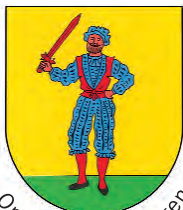


# bad bellingen im markgräflerland

wo erholung zum erlebnis wird



Ortsteil Bad Bellingen

Bad Bellingen



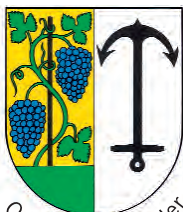
Herausgeber: Bürgermeisteramt Bad Bellingen · Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Dr. Hoffmann, Telefon 07635 / 8119-0, Fax 07635 / 8119-39. Die Gemeinde behält sich als Herausgeberin die Nichtveröffentlichung von nichtamtlichen Beiträgen oder deren Kürzung vor. Verantwortlich für den Druck, Verlag und Anzeigenteil: Druckerei Aug. Schmidt Inh. B. Schmidt, Müllheim, Telefon 07631 / 2770, Fax 07631 / 2753, E-Mail: druckerei-schmidt@gmx.de.

M 21 498 C

## Einladung Ortsbegehung in Rheinweiler

Am Montag, 28. März 2011 um 18.00 Uhr findet eine Ortsbegehung in Rheinweiler statt. Treffpunkt ist beim Kindergarten in Rheinweiler. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zur Begehung recht herzlich eingeladen.

*Bürgermeisteramt*



Ortsteil Rheinweiler

## Einladung zum Erzähl-Treff

**am Mittwoch, den 30. März 2011 um 19.00 Uhr  
in die Zunftstube der Narrenzunft in Bad Bellingen.**

Mit dem Thema „Alte Traditionen/Brauchtum“ trifft sich der Erzähl-Treff wieder. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste eingeladen. Der Erzähl-Treff eignet sich auch für Neubürger und interessierte Gäste. Hier erfährt man auch etwas aus der alten Zeit und wie es damals in Bellingen war.

*Gemeinde Bad Bellingen      Förderkreis Heimatmuseum*



Ortsteil Bamlach

## Amtliche Mitteilungen

### Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Kapellengrün II“ (Teiländerung und Erweiterung des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Kapellengrün“)

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und des Beschlusses zur Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Bellingen hat am 21.03.2011 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Kapellengrün II“ beschlossen, einen Vorentwurf gebilligt und beschlossen, damit die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs.1 BauGB durchzuführen. Das Plangebiet liegt an der südlichen Gemarkungsgrenze von Rheinweiler zwischen der Autobahn im Westen und der K 6347 im Osten. Betroffen sind die Grundstücke Flurst.-Nr. 2118, 2119, 2120, 2121, Teilfläche von 1926 und Teilfläche von 1926/12.

Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch öffentlich bekannt gemacht.

Beteiligung der Öffentlichkeit:

Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Auslegung (Offenlegung) gemäß § 3 Abs.1 Baugesetzbuch der Vorentwurf des Bebauungsplanes in der Zeit vom 31.03.2011 bis einschließlich 02.05.2011 im Rathaus Bad Bellingen (79415 Bad Bellingen, Rheinstr. 25) während der üblichen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit gehalten und interessierten Bürgern Auskunft über Inhalt, Zweck und Auswirkung der Planung gegeben sowie Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wird.

Bad Bellingen, den 23.03.2011

*Bürgermeisteramt*



Ortsteil Hertingen

**Notdienste** Feuerwehrnotruf: 112 • Freiwillige Feuerwehr: Gesamtkommandant Marco Maier, Tel. 824 777; André Spahlinger, Ortsteil Hertingen, Tel. 827 615 • Notfalldienst Gaswerk: Tel. 07621/40230 • Polizeiposten Markgräflerland Kandern, Tel. 07626/97780-0

## Amtliche Mitteilungen

### Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung am 21. März 2011

#### 1. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung des Städteplaners und Grünplaners für die Änderung und Ergänzung des Gewerbegebietes Kapellengrün in Rheinweiler

Der Gemeinderat hat einstimmig den Auftrag für die Erstellung des Bebauungsplanes für die Erweiterung des Gewerbegebietes in Rheinweiler an Herrn Tilmann Liewer aus Lörrach erteilt. Der Auftrag für die Grünplanung wurde an Herrn Georg Kunz aus Todtnauberg erteilt.

#### 2. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Jagdpachtvertrages für die Jagdpacht Bad Bellingen

Herr Thomas Koehly scheidet zum 1. April 2011 aus dem Jagdpachtvertrag für den Jagdbezirk Bad Bellingen aus. Ab 1. April 2011 ist der bisherige Mitpächter, Herr Christoph Scholz, alleiniger Jagdpächter.

#### 3. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Architekten für

- Neue Sporthalle Rheinweiler, Leistungsphase 5 bis 9
- Grundschulsanierung Rheinweiler, Leistungsphase 1 bis 4

Für die Architektenleistungen beim Sporthallenneubau in Rheinweiler wurde Architekt Schramm mehrheitlich für die Erbringung der Leistungsphasen 5 bis 9 beauftragt. Ebenfalls wurden die Leistungsphasen 1 bis 4 für die Schulsanierung Rheinweiler an Architekt Schramm vergeben.

#### 4. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Beteiligung der Bade- und Kurverwaltung Bad Bellingen GmbH an der BGV-Versicherung AG

Bisher war die Bade- und Kurverwaltung Bad Bellingen GmbH Mitglied, wie auch die Gemeinde Bad Bellingen, beim Badischen Gemeinde-Versicherungs-Verband (BGV). Durch Umstrukturierung beim BGV und Ausgliederung der nichtöffentlichen Bereiche in die BGV-Versicherung AG sind künftig nur

noch die Kommunalen Körperschaften Mitglied beim BGV. Alle anderen Mitglieder scheiden beim BGV aus und wechseln zur BGV-Versicherung AG. Hierzu bedarf es der Zustimmung des Gesellschafters. Der Gemeinderat hat einstimmig zugestimmt.

#### 5. Niederschlagswassergebühren

Hier: Beratung und Beschlussfassung über die Abflussfaktoren und Regelungen zu Zisternen

Durch ein Urteil des VGH Mannheim im vergangenen Jahr ist es erforderlich, dass die Abwassergebühren für das Niederschlagswasser nach der Grundstücksgröße und der Oberflächengestaltung berechnet werden. Hier gibt es verschiedene Versiegelungsarten, wie z.B. Asphaltbelag, Sickerpflaster, wassergebundene Decke, Betonpflaster oder gar Versickerung. Hierzu hat der Gemeinderat sogenannte Abflussfaktoren festgelegt. Auch hat der Gemeinderat Regelungen zu Zisternen getroffen. Hier wird beispielhaft auch unterschieden, ob Zisternen nur für die Gartenbewässerung oder auch als Brauchwasser genutzt werden.

#### 6. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung des Städteplaners und des Grünplaners zum neuen Standort des Jugendtreffs Hertingen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt.

#### 7. Beratung und Beschlussfassung über die Straßenunterhaltung 2011

In der letzten Sitzung hat der Gemeinderat beschlossen, verschiedene Straßenabschnitte mit einem neuen Straßenbelag zu versehen. Hierzu gehörte auch der Bereich Rheinstraße/Hertinger Straße um den Landgasthof Schwanen. Es hat sich nun herausgestellt, dass in diesem Bereich auch die Wasserversorgung erneuert werden sollte und dass der Unterbau der Straße in einem sehr schlechten Zustand ist. Es wird daher empfohlen, hier einen „Totalausbau“ vorzunehmen. Die finanziellen Mittel sind im Haushalt 2011 aber nicht vorhanden. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, ersatzweise ein Teilstück in der Römerstraße (Ortsausgang Bamlach bis zum Campingplatz) und auf dem Römerstraße zu sanieren.

#### 8. Änderung Bebauungsplan „Gewerbegebiet Kapellengrün“ und Erweiterung des Gewerbegebietes Kapellengrün

#### in Rheinweiler

- Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Gewerbegebiet Kapellengrün II“
- Billigung des Vorentwurfs
- Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung Träger öffentlicher Belange und Umweltprüfung

Städteplaner Tilmann Liewer und Grünplaner Georg Kunz stellten den Vorentwurf für die Erweiterung des Gewerbegebietes vor. In einem Teilbereich überlagert der neue Bebauungsplan den alten Bebauungsplan „Gewerbegebiet Kapellengrün“. Der Gemeinderat hat noch einige Änderungsvorschläge und Ergänzungen eingebracht. Der Vorentwurf wurde einstimmig gebilligt und die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung beschlossen. Für den Grünplan sind noch einige Gutachter erforderlich, da die Erweiterungsfläche im Vogelschutzgebiet liegt.

#### 9. Der Vorsitzende gibt bekannt:

- Die Gemeinde hat vier Stellen für die sogenannte Bürgerarbeit genehmigt bekommen (Integrationsbeauftragter, Gästeguide und zwei Grünpfleger).
- Mit der Gemeinde Efringen-Kirchen muss für die Feuerwehr zur Tunnelrettung eine Vereinbarung geschlossen werden.
- Die Guggemusik Rondo Belliziano hat zur Generalversammlung am 9. April 2011 in die Sportgaststätte eingeladen.
- Der neu formierte Arbeitskreis Jugendtreff Hertingen trifft sich am 23. März 2011 zu seiner 1. Sitzung.
- Im Bordmagazin der Air Berlin stellt sich die Gemeinde Bad Bellingen auf einer Doppelseite vor.
- Am Sonntag, den 10. April 2011 wird der Fischereipfad mit einem Gottesdienst am Rhein eröffnet.
- Am Montag, den 28. März 2011 findet um 18.00 Uhr eine Ortsbesichtigung in Rheinweiler statt. Treffpunkt ist am Kindergarten.

#### Briefwahlunterlagen bequem per Internet

Wahlscheine können neben der herkömmlichen Art auch in dokumentierter elektronischer Form beantragt werden. Dies bieten wir für Sie auf unserer Homepage [www.gemeinde-bad-bellingen.de](http://www.gemeinde-bad-bellingen.de) an.

Bei Fragen zum Antragsverfahren stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, Telefon 811921, [mergenthaler@gemeinde-bad-bellingen.de](mailto:mergenthaler@gemeinde-bad-bellingen.de)

**Die nächsten Sammeltermine****Grünschnittsammelstelle:**

Samstag, 02. April 2011  
zwischen 14.00 und 16.00 Uhr.

**Wertstoff-Container:**

Werktäglich von 7.00 bis 13.00 Uhr  
und 15.00 bis 20.00 Uhr.  
Bitte Nachtzeit und Mittagsruhezeit  
von 13.00 bis 15.00 Uhr einhalten.

**Papier-Station in Bad Bellingen:**

Jeden Samstag in der Zeit von  
10.00 bis 12.00 Uhr beim Bauhof  
der Gemeinde Bad Bellingen.

Gemeindeverwaltung

**Redaktioneller Teil****Lärmaktionsplan Gemeinde Bad Bellingen**

Aufgrund der Stellungnahme der DB Services Immobilien GmbH vom 26.1.2011 zum Lärmaktionsplan der Gemeinde Bad Bellingen hat sich Bürgermeister Dr. Hoffmann mit Schreiben vom 1.2. an den Vorstandsvorsitzenden der DB AG, Herrn Dr. Rüdiger Grube, gewandt:

„Sehr geehrter Herr Dr. Grube, anbei übersende ich eine Kopie des Schreibens der DB Services Immobilien GmbH vom 26.1.2011 als Stellungnahme zum Lärmaktionsplan der Gemeinde Bad Bellingen.

Die Stellungnahme der DB Services Immobilien GmbH zeigt wiederum auf, dass entweder die Kommunikation im Bahnkonzern nicht stimmt oder an den Einstellungen der Bahn sich bisher nichts geändert hat. Ja, es ist eine menschenverachtende Stellungnahme. Dies ist eines Unternehmens, das der Bundesrepublik Deutschland gehört, nicht würdig. Es kann und darf nicht sein, dass eine Gemeinde für teures Geld einen Lärmaktionsplan aufstellt und ein Bundesunternehmen sich nicht einmal, auch nur im Ansatz bemüht, die Grenzwerte des Bundesimmissionsschutzgesetzes einzuhalten, obgleich es dazu Möglichkeiten gibt. Dieses Schreiben zeigt auch wieder deutlich, dass ohne eine Regulierung des Schienenverkehrs die Fahrten auf der Rheintalbahn mit Güterzügen unmittelbar durch die Ortschaften der Willkürlichkeit der Netzbetreiber und Eisenbahnverkehrsunternehmen anheim gestellt ist. Dies kann und darf nicht sein. Nehmen Sie

den Vergleich mit dem Straßenverkehr, hier wird niemand ernsthaft bestreiten, dass Schwerlastverkehr aus den Innenstädten verbannt wird und dies durch entsprechende Verbote belegt wird. So muss es auch mit der Eisenbahn hier im Bereich des Katzenbergtunnel sein, das Nachtfahrverbot, auch wenn es politisch ein neues Instrument ist, muss hier eingeführt werden, anders sind die Verkehrsteilnehmer auf den Schienen offensichtlich nicht zu regeln. Die Politik ist hier außerordentlich gefordert, die entsprechenden Rahmenbedingungen zu schaffen, um die Lebensqualität und die wirtschaftliche Zukunft eines gesamten Heilbades nicht weiter zu zerstören.

Zu Ihrer Information:

Im Lärmaktionsplan ist klar dargelegt, dass alle Grenzwerte des Bundesimmissionsschutzgesetzes auf der bestehenden Rheintalstrecke schon heute weit überschritten werden, trotz der im Schreiben angeführten und „abgeschlossenen freiwilligen Lärmsanierung aus dem Jahre 2004“.

Die Gemeinde hat durch Messungen nachgewiesen, dass der Bürger schon heute dem Lärm, der nachweislich gesundheitsschädliche Schäden mit sich bringt, ausgesetzt ist. Dies darf nicht so weitergehen, alle Güterzüge müssen in den Katzenbergtunnel, dies ist technisch und auch von der Betriebssteuerung ohne weiteres möglich. Es kann nicht sein, dass ein Wirtschaftsunternehmen auf Kosten der Gesundheit der Bürger und der Zukunft eines Heilbades sich rücksichtslos durchsetzt.

Es ist kein Trost, wenn hier beschrieben wird, dass der größte Teil der Güterzüge nachts durch den Tunnel fährt. Als Bürger ist es ihnen egal, ob sie nachts von 3 oder 10 Zügen geweckt werden.

Wann kehrt hier endlich Vernunft ein?

Sehr geehrter Herr Dr. Grube, ich darf Sie dringend bitten, die Kernforderung 6 von Baden 21 hier ernst zu nehmen und dafür Sorge zu tragen, dass alle Güterzüge im Tunnel gefahren werden. Nochmals, die Bürgerschaft wird es nicht hinnehmen, wenn nach Inbetriebnahme des Katzenbergtunnels weiter Züge durch die Ortschaften fahren werden. Dies hat nicht nur den Hintergrund der Lärmstörung, es geht dabei auch um Gefahrguttransporte, von denen jeder Politiker natürlich selbstverständlich sagen würde, dass sie nicht in die Mitte der Ortschaften gehören.

Sehr geehrter Herr Dr. Grube, darf ich Sie bitten, zu veranlassen, dass diese Stellungnahme hinsichtlich des Katzenbergtunnels deutlich überarbeitet wird. Die Politiker, die dieses Schreiben als Mehrfertigung erhalten, darf ich dringend bitten, die Rahmenbedingungen für die Bahn so zu gestalten, dass es

- a) der Bahn möglich ist, lärmschonend die Rheintalbahn auszubauen,
- b) den Betrieb des Eisenbahnverkehrs so zu regulieren, dass der Bürger hier keinen Schaden hat, nämlich die externen Effekte eines Unternehmens entsprechend zu steuern. Dies wird von allen Frachttransportunternehmen auf Wasser, Straße, Luft, so gefordert. Dies muss in Zukunft auch auf der Schiene gelten.

Es grüßt Sie aus Bad Bellingen

Dr. Christoph Hoffmann  
Bürgermeister“

Mit Schreiben vom 8.2. erhielten wir nachstehende Antwort von Herrn Dr. Grube:

„Sehr geehrter Herr Dr. Hoffmann, vielen Dank für Ihr Schreiben vom 1. Februar dieses Jahres, in dem Sie den Lärmaktionsplan der Gemeinde Bad Bellingen ansprechen.

In der letzten Sitzung des Projektbeirates für den viergleisigen Ausbau der Rheintalbahn von Karlsruhe bis Basel (CH) am 8. Februar 2011, wurde die Forderung, dass alle Güterzüge durch den Katzenbergtunnel gefahren werden sollen, diskutiert.

Dabei hat sich gezeigt, dass für eine Erhöhung der Streckenkapazität im Katzenbergtunnel eine signaltechnische Blockverdichtung im Tunnel und den Zulaufstrecken vorzunehmen ist. Die zusätzlichen Kosten hierfür werden auf 7,5 Mio. € geschätzt. Dass diese Maßnahme sehr sinnvoll ist und deren Umsetzung von mir befürwortet wird, habe ich bei der sehr gelungenen Bereisung entlang der Rheintalbahn am 18. Februar 2011 auch in Bad Bellingen in Anwesenheit von Ministerpräsident Mappus und Ministerin Gönner betont.

Die Fachleute beider Seiten sind sich aber einig, dass selbst eine niveaufreie Ausbildung der Einfädelungen im Norden und im Süden des Tunnels nicht ausreichen würde, um alle für 2025 prognostizierten Güterzüge durch den Tunnel zu führen.

Die Bundesrepublik Deutschland hat sich bereit erklärt, einen nicht unerheblichen Beitrag zu leisten, um dem Verlangen der Region in einem angemessenen Umfang nachzukommen. Und das nicht zuletzt aufgrund des offenen transparenten Dialogs, den beide Seiten hier beispielhaft unter Beweis gestellt haben.

Zur Stellungnahme der DB Services Immobilien GmbH zur Lärmaktionsplanung möchte ich folgende ergänzende Hinweise geben:

Gemäß des bestandskräftigen Planfeststellungsbeschlusses für den Planfeststellungsabschnitt 9.1 besteht kein rechtlicher Anspruch auf Lärmvorsorgemaßnahmen für den Bereich Bad Bellingen, da durch den Neubau des Katzenbergtun-

nels und die dadurch geänderte Zugverteilung sich sogar eine deutliche Reduzierung des von der Rheintalbahn ausgehenden Schienenlärms ergeben wird. Es wurde bereits im Jahr 2001 zugesagt, dass die überwiegende Zahl von Güterzügen durch den Tunnel geführt werden wird, das Betriebsprogramm jedoch in der Planfeststellung nicht festgeschrieben wird.

Unabhängig vom „Projekt ABS/NBS Karlsruhe-Basel“ wurden im Jahr 2004 Lärmsanierungsmaßnahmen im Rahmen des freiwilligen Lärmsanierungsprogramms des Bundes durchgeführt. Bemessungsgrundlage hierfür waren die verkehrenden Züge auf der Rheintalbahn noch vor Fertigstellung des Katzenbergtunnels. Für eine Überarbeitung der Stellungnahme gibt es leider keine gesetzliche Grundlage. Dennoch bleibt festzuhalten, dass durch Bau und Inbetriebnahme des Katzenbergtunnels zusammen mit den durchgeführten Lärmsanierungsmaßnahmen eine deutliche Lärmreduzierung für die Bürger Ihrer Gemeinde Bad Bellingen auf Jahre hinaus eintreten wird.

Lassen Sie mich betonen, dass die Deutsche Bahn AG erhebliche Anstrengungen unternimmt, Schallimmissionen zu mindern. Die DB AG hat sich das Ziel gesetzt, den vom Schienenverkehr ausgehenden Lärm bis 2020 im Vergleich zum Jahr 2000 zu halbieren. Dieses Ziel soll und kann nur mit einem Maßnahmenbündel erreicht werden. Neben des freiwilligen Lärmsanierungsprogramms des Bundes und der Lärmvorsorge gehört hierzu die Neubeschaffung der Güterwagen mit und die Umrüstung der Güterwagen auf die Verbundstoffsohle.

Ebenso beteiligt sich DB AG aktiv an der Erforschung und Entwicklung weitergehender Technologien zur Lärminderung am Fahrzeug und am Gleis. Ich darf Ihnen versichern, dass sich die DB AG der bestehenden Lärmproblematik bewusst ist und aktiv an effektiven Lösungen arbeitet. Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lassen Sie mich an dieser Stelle auch nochmals recht herzlich für den Empfang am 18. Februar 2011 in Bad Bellingen danken und bekräftigen, dass der erneute Besuch den angestoßenen Dialog bestätigt hat.

Lassen Sie uns diesen weiterhin so konstruktiv fortsetzen.

Mit freundlichen Grüßen  
Dr. Rüdiger Grube“

## **Protokollauszug von der Sitzung des Arbeitskreises „Jugend, Kultur und Sport“ vom Montag, den 14. März 2011**

### **Situation Jugendtreff Hertingen**

Es waren ca. 45 Personen anwesend. Darunter die Leiter des Jugendtreffs Hertin-

gen sowie viele Eltern von Jugendlichen die im Treff verkehren und Anwohner rund um die Bellingener Straße 4.

Vom Arbeitskreis Jugendtreff Hertingen waren zusätzlich anwesend Frau Sonja Franke, als Vertreterin der Elternschaft, sowie als Vertreter der Paten, Thierry Fredrich.

Bürgermeister Dr. Hoffmann eröffnet die Sitzung und führt in das Thema „wie solls weitergehen im Jugendtreff Hertingen“ ein. Er verweist darauf, dass vor drei Jahren eine Diskussionsrunde stattfand, die sehr fruchtbar war und als Ergebnis den Arbeitskreis Jugendtreff hatte, in den Paten, Nachbarn, Eltern und die Jugend eingebunden worden sind. Er bedankte sich bei allen im Arbeitskreis die mitgemacht haben, insbesondere bei den Gemeinderäten Doris Heitz und Armin Held, sowie bei den Vertretern der Elternschaft Frau Sonja Franke und den Paten stellvertretend Herrn Thierry Fredrich. Der Bürgermeister bezeichnete den Arbeitskreis auch als erfolgreich, da über zwei Jahre lang Probleme vor Ort geregelt werden konnten.

Bürgermeister Dr. Hoffmann stellt klar, dass das Jugendschutzgesetz und die Hausordnung des Treffs heute nicht zur Diskussion stehen. Diese sind einzuhalten. Es sei aber Ziel der Gemeinde Bad Bellingen, den Jugendtreff und die Jugendarbeit in Hertingen fortzusetzen, aber mit klarem Rahmen zum Wohl der Jugend und ein Rahmen, der für alle Bewohner akzeptabel ist. Dr. Hoffmann lobte auch die Jugendlichen für Ihre Aktivitäten wie z.B. die Renovierung des Bammerthäusles in Hertingen oder die Weihnachtsaktion im Ort. Er machte aber auch klar, dass der Jugendtreff in Hertingen nicht um jeden Preis offen gehalten werden kann. Ein zu hoher Preis ist die Gefährdung der Gesundheit der Jugendlichen für Leib und Leben. Er weist darauf hin, dass es Verantwortlichkeiten im Treff gibt, dies ist ein öffentlicher Raum, der von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird. Für diese Räumlichkeiten und was dort geschieht, ist die Gemeinde verantwortlich. Da die Gemeinde auch gleichzeitig für die „Öffentliche Ordnung“ zuständig ist kann es nicht sein, dass hier in diesen Räumlichkeiten gegen das Jugendschutzgesetz verstoßen wird. Hier besteht ein klarer Unterschied zu privaten Räumlichkeiten. Er erläutert noch einmal die Schließung, die aufgrund mehrerer Beschwerden der Anwohner und auch mehrere Verstöße gegen die Hausordnung zuletzt wegen Vorratshaltung von harten Alkoholikas geschlossen werden musste. In der Zeit der Schließung konnten auch die Fluchttüren und der Bruch des Bandes an der Eingangstüre repariert werden, so dass die Sicherheitsmängel auch abgestellt werden konnten.

Zunächst äußerten sich einige Mitglieder des Arbeitskreises Jugend, Kultur und Sport, in dem sie sich nicht vollständig informiert fühlten über die Vorwürfe die zur Schließung des Treffs geführt haben. Danach räumt der Vorsitzende den Zuhörern die Gelegenheit ein sich zu äußern. Zunächst äußern sich die Jugendlichen Max Fredrich und Manuel Koch. Sie entschuldigten sich für die Verstöße gegen die Hausordnung und dankten Frau Sonja Franke für die Vermittlung von Informationen und zwischen Gemeindeverwaltung und Jugendtreff mit einem Blumenstrauß. Die Jugendlichen bemängeln die mangelhafte Kommunikation zwischen Gemeindeverwaltung und Treff und wünschen, dass man sie auch anruft bei Schließungen oder Problemen. Der bisherige E-Mailverkehr habe sie nicht immer erreicht. Sie bemängelten auch, dass sich die Gemeindeverwaltung nur meldet, wenn es nicht läuft, auch positive Aktionen wie die Mithilfe beim Grasbahnrennen, Gestaltung der Dorfweihnacht und Mitwirkung bei Papiersammlungen würden nicht ausreichend erwähnt werden. Weiter führten Sie als positiv auf, dass sie das Brennholz für den Treff bereitstellen. Sie wünschen sich, dass die Gemeinderäte aus Hertingen sich mehr um das Treff kümmern und zu Gesprächen mit dem Treff oder auch in der Woche einfach mal vorbeikommen. Sie stören sich daran, dass die Meldungen von Anwohnern bei der Gemeinde eingehen und nicht bei ihnen beim Treff. Sie wünschen sich auch, dass Kontrollgänge von Gemeindemitarbeitern ihnen jeweils angekündigt werden. Sie wünschen sich darüber hinaus, dass zwei weitere Mitglieder des Treffs zu Leitern ernannt werden, so dass dann insgesamt 4 Treffleiter zur Verfügung stehen. Bürgermeister Dr. Hoffmann entgegnet, dass der Arbeitskreis Treff für die Kommunikation eigentlich zuständig sein sollte, und die Gemeinde erst dann aktiv wird, wenn es Probleme gibt die dort nicht mehr bewältigt werden können.

Die Gemeinde sichert zu, dass sie gerne bereit ist, Berichte über erfolgreiche Aktionen des Treffs auch im Gemeindeblatt entsprechend zu veröffentlichen. Die Anregung einer verbesserten Kommunikation durch Gemeinderäte und Bürgermeister werden ernst genommen.

Der Bürgermeister betont noch einmal, dass es nicht darum geht Jugendliche schlecht zu machen, sondern das gemeinsame Ziel ist, den Treff fortzusetzen, aber in einem verträglichen Rahmen.

Hauptamtsleiter Hubert Maier erläutert noch die Frage des Stromverbrauchs im Anwesen Bellingener Straße 4. Hierbei ist der auffällig hohe Stromverbrauch auf einen Heizlüfter mit 2000 Watt zurückzuführen, der ca. 3 Wochen im Treff stand.

Die Messungen ergaben auch, dass der Kühlschrank im Treff einen relativ hohen Stromverbrauch aufweist und erneuert werden sollte. Die Eltern der Jugendlichen äußern sich dahingehend, dass die Mitglieder des Treffs doch mit vielen Aktionen positiv auffallen und fühlen sich durch die Presseberichterstattung ungerecht behandelt. Es entwickelt sich eine Diskussion über Alkoholkonsum und Rauchen im Treff. Von Seiten der Elternschaft werden die Verstöße gegen die Hausordnung als nicht gravierend eingestuft.

Der Vorsitzende schlägt dem Arbeitskreis vor, das Jugendtreff am Dienstag, 15.03.2011 wieder zu öffnen. Er schlägt darüber hinaus vor, den Arbeitskreis Jugendtreff Hertingen wieder zu aktivieren und sofern nötig, neu zu besetzen. In der Folge werden als Vertreter für den Arbeitskreis benannt:

**Vertreter der Gemeinde:**

Andreas Großhans, Sonja Fredrich, Egbert Franke, Armin Held

**Vertreterin der Elternschaft:**

Sonja Franke, Petra Dickau

**Vertreterin der Anwohner:**

Marianne Grether, Peter Becher

**Pate:**

Thierry Fredrich, Christopher Bräunlin

**Treffleiter:**

Stanley Metzger

Dane Rühle

Max Fredrich

Loris Dickau

Alle Mitglieder wurden aufgefordert, Ihre E-Mail Adressen bei Herrn Maier zu hinterlegen, so dass ein Verteiler erstellt werden kann und in der Kommunikation zwischen Gemeinde und Arbeitskreis durch den E-Mail Verteiler der Informationsfluss sichergestellt wird. Es wird darüber hinaus vereinbart, dass bilateral zwischen Gemeinde bzw. Arbeitskreis und Jugendtreff noch anstehende weitere Probleme bearbeitet werden. Treffleiter sagen eine Bearbeitung zu. Die erste Einladung zum Arbeitskreis wird von der Gemeindeverwaltung verschickt, sie soll am 23.03.2011 um 19.00 Uhr im Treff bzw. eventuell in den Räumlichkeiten der Feuerwehr Hertingen stattfinden. Dort soll auch ein Sprecher gewählt werden und die Themen „Kontrolle der Hausordnung, Müllentsorgung, Versorgung mit trockenem Holz“, sowie eine anstehende Brandschau und Reparatur der Toiletten behandelt werden.

Bürgermeister Dr. Hoffmann verspricht auch, sollte es zu einem Abbruch und Neubauten auf dem Gelände Bellinger Str. 4 kommen, die Gemeinde schon demnächst in Planungen für einen Ersatzstandort für den Treff einsteigen wird.

## HAUSORDNUNG für den Jugendtreff Hertingen

### 1. Allgemeines

Sinn und Zweck der Einrichtung ist es, den Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, in freier Gestaltung ihre Freizeit zu verbringen. Hauptzielgruppe sind Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren.

### 2. Benutzerkreis

Der Jugendraum steht grundsätzlich allen Bad Bellingener Schülern und Jugendlichen und deren Bekannten und Freunden offen.

### 3. Trägerschaft

Träger der Jugendeinrichtung ist die Gemeinde Bad Bellingen. Eine besondere Benutzungsgebühr wird nicht erhoben. Die Gemeinde trägt die Betriebskosten (Räume, Wasser, Brennholz, Strom). Die Jugendlichen sind verpflichtet, möglichst sparsam mit Wasser und Strom umzugehen.

### 4. Gesetzliche Bestimmungen

Die Benutzer müssen sich an die bestehenden gesetzlichen Regelungen, insbesondere das Jugendschutzgesetz und das Landesnichtraucherschutzgesetz halten, Ruhestörungen vermeiden und die Vorschriften über den Alkoholausschank beachten. Auf den Aushang des Jugendschutzgesetzes wird hingewiesen.

### 5. Verantwortung und Hausrecht

Die Jugendlichen wählen aus ihrer Mitte ein Leiterteam, bestehend aus mindestens 3 Personen. Aufgabe des Leiterteams ist es, den Jugendtreff eigenverantwortlich zu führen und darauf zu achten, dass die Hausordnung des Treffs eingehalten wird. Jedes Mitglied des Leiterteams ist berechtigt, das Hausrecht auszuüben und Jugendliche, die gegen die Hausordnung verstoßen, aus dem Jugendtreff zu verweisen. Das Leiterteam ist verpflichtet, Jugendliche, die regelmäßig gegen die Hausordnung verstoßen, bei der Gemeindeverwaltung zu melden.

### 6. Schlüsselgewalt

Geöffnet wird der Jugendtreff nur, wenn mindestens ein Mitglied des Leiterteams anwesend ist. Nur diese besitzen einen Schlüssel und dürfen den Schlüssel auch nicht an Dritte weitergeben. Scheidet ein Jugendlicher aus dem Leiterteam aus, hat er seinen Schlüssel bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

### 7. Öffnungszeiten

An Wochentagen und Sonntags bis max. 22.00 Uhr und Freitag, Samstag bis max. 24.00 Uhr.

Ausnahmen: 1. Mai, Grasbahnrennen,

Weihnachten, Silvester.

### 8. Getränkeverkauf

- a. Alkoholfreie Getränke dürfen nicht teurer angeboten werden, als alkoholische Getränke
- b. An alkoholischen Getränken dürfen nur Bier, Biermix und Wein ausgeschenkt werden
- c. Es ist ein Flaschenpfand von 1,00 € zu erheben
- d. 30 Minuten vor Schließung des Jugendtreffs dürfen keine Getränke mehr verkauft werden.
- e. Alkohol darf nur an Jugendliche über 16 verkauft werden.
- f. Spirituosen werden auf dem gesamten Gelände keine ausgeschenkt oder konsumiert. Konsum von Spirituosen zieht ein automatisches Hausverbot nach sich.
- g. Es ist nicht zulässig, alkoholische Getränke von außen in den Jugendtreff mitzubringen.
- h. Der Handel mit illegalen Drogen und deren Konsum ist strengstens verboten und zieht ein automatisches Hausverbot und eine Anzeige nach sich.

### 9. Kasse

Die Kassenführung erfolgt über die Handkasse und ein Kassenbuch. Das Kassenbuch ist täglich von zwei der drei Leiter zu unterzeichnen.

### 10. Rauchverbot

Im Jugendtreff und auf dem Grundstück des Treffs ist das Rauchen nicht gestattet. Im Freien lediglich im Rahmen des Jugendschutzgesetzes und des Landesnichtraucherschutzgesetzes.

### 11. Reinigung

Mindestens einmal in der Woche wird innen gründlich geputzt und aufgeräumt. Auch die Sauberhaltung des Vorplatzes obliegt den Benutzern des Jugendtreffs.

### 12. Konflikte, Schäden und Verstöße

Jeder Besucher hat sich so zu verhalten, dass kein anderer durch ihn gefährdet, geschädigt oder belästigt wird. Die Einrichtungen sind pfleglich zu behandeln. Auftretende Konflikte sollen durch gemeinsame Gespräche gelöst werden. Wer Konflikte durch Schlägereien oder andere aggressive Handlungen zu lösen sucht, muss mit Hausverbot rechnen.

Bei Beschädigungen ist der/die Betroffene zum Schadensersatz verpflichtet. Bei Verstößen gegen die Hausordnung sind Verwarnungen durch die Leiter auszusprechen. Bei Konflikten oder um die Hausordnung durchzusetzen haben die Treffleiter jederzeit das Recht den Jugendraum zu schließen. Die Paten sind zu informieren.

Bei Verstößen, die ein Hausverbot nach sich ziehen, ist die Gemeinde Bad Bellingen umgehend zu informieren. Die Erteilung eines Hausverbotes kann nur durch die Gemeinde Bad Bellingen erfolgen. Die Gemeinde Bad Bellingen wird bei massiven Verstößen gegen die Hausordnung oder Ruhestörungen durch An- oder Abfahrende Treffbesucher den Jugendraum zunächst für eine bestimmte Zeit schließen, bei weiderholten Verstößen kann dies auch zur völligen Schließung führen bis ein neues Leiterteam sich findet.

### 13. Sachbeschädigung und Renovierung

Bei Sachbeschädigungen muss der Verursacher für den Schaden aufkommen (Reparaturkosten, Neuananschaffungen, Reinigung) oder die Schäden – unter sachkundiger Aufsicht – selbst beseitigen. Erforderliche Renovierungsarbeiten können von den Jugendlichen – nach Rücksprache mit der Gemeinde und evtl. einem Fachmann – selbst durchgeführt werden. Das Material stellt die Gemeinde. Bauliche Veränderungen sind grundsätzlich vorher mit der Gemeindeverwaltung abzusprechen. An elektrischen Anlagen darf nichts verändert werden

### 14. Benutzung und Parken von Fahrzeugen

- Zum Besuch des Jugendtreffs sollten Jugendliche aus dem jeweiligen Ortsteil unbedingt auf die Benutzung motorisierter Fahrzeuge verzichten.
- Autofahrer benutzen die öffentlichen Parkplätze.
- Auf die Nachbarschaft ist Rücksicht zu nehmen.
- Die Polizeiverordnung der Gemeinde, vor allem die verkehrsbeschränkten Maßnahmen, sind zu beachten.

### 15. Unterstützung und Kontrolle

Die Gemeinderäte des Jugend, Kultur u. Sport-Ausschusses oder die Gemeindeverwaltung haben jederzeit das Recht, Kontrollen durchzuführen. Der Ausschuss macht auch Vorschläge zu Projekten, die den Jugendlichen des Treffs vorgeschlagen werden

Der AK Jugendtreff Hertingen soll die Entwicklungen des Jugendtreffs begleiten aus Sicht der Eltern (2 Vertreter) Anwohner (2 Vertreter) und der Gemeinde (2 Gemeinderäte). Der AK trifft sich 2 monatlich um zu beraten und erforderlichenfalls Vorschläge zur Steuerung oder auch zum Programm des Treffs an die Leiter oder an die Gemeinde zu machen. Der Sprecher des AK lädt dazu ein.

Der Jugendtreff erhält Paten, die von den Leitern jederzeit zu Hilfe gerufen

werden können oder zur Beratung in Problemlagen. Die Paten machen Vorschläge zum Programm und zu Projekten, die den Jugendlichen des Treffs angeboten werden.

Bad Bellingen, den 15. Februar 2008

## Spenden für die Opfer der Katastrophe in Japan

### Finanzminister Willi Stächele:

„Bei Spenden für die Opfer reicht ein vereinfachter Zuwendungsnachweis“

„Für Spenden zu Gunsten der Opfer der Katastrophe in Japan tritt ab sofort eine vereinfachte Spendenregelung in Kraft. Danach gilt für alle Sonderkonten, die von inländischen juristischen Personen des öffentlichen Rechts, z.B. Städten und Gemeinden, inländischen öffentlichen Dienststellen oder von den amtlich anerkannten Verbänden der freien Wohlfahrtspflege eingerichtet wurden, ohne betragsmäßige Beschränkung ein vereinfachter Zuwendungsnachweis. Unser Steuerrecht ist flexibel genug, um auf solche Notsituationen reagieren zu können und die dringend benötigte Hilfe so einfach wie möglich zu machen.“ Dies gab Finanzminister Willi Stächele am Freitag (18. März 2011) in Stuttgart bekannt.

Zur steuerlichen Abzugsfähigkeit der Spenden, die auf ein Sonderkonto eingezahlt werden, genüge ohne Betragsobergrenze als Nachweis der Bareinzahlungsbeleg oder die Buchungsbestätigung (Kontoauszug) eines Kreditinstitutes oder der PC-Ausdruck beim Online-Banking. Selbst Zuwendungen an nicht steuerbegünstigte Personen seien abziehbar, wenn sie auf ein Treuhandkonto geleistet würden und von dort an die genannten Empfänger weitergeleitet werden. Die einzelnen Spender erhielten dann als Nachweis über die geleistete Spende eine Ablichtung der Buchungsbestätigung des Kreditinstitutes sowie eine Liste über alle beteiligten Spender einschließlich der jeweils geleisteten Beträge, erklärte Stächele.

„Unsere Finanzämter informieren gerne über weitere steuerliche Maßnahmen im Zusammenhang mit der Unterstützung der Opfer der Katastrophe, auch für Betriebe“, sagte der Finanzminister abschließend.

## Der Postbrunnen an der Salzbrunnenstraße

Die Gemeinde Bamlach hat erst im Jahr 1956 eine öffentliche Wasserversorgung erhalten. Bis zu diesem Zeitpunkt musste das gesamte im Haushalt benötigte Wasser in Eimern an einem der sieben Dorfbrunnen geholt und ins Haus getragen werden. Das Vieh der landwirtschaftlich orientierten Gemeinde musste morgens und abends nach der Fütterung an den nächstgelegenen Brunnen zum Trän-



ken geführt werden. Für die Dorfbewohner war es daher wichtig, dass möglichst viele Dorfbrunnen vorhanden waren. Der Gemeinderat der Gemeinde Bamlach hat daher am 17.03.1871 beschlossen, dass der Brunnen bei Anton Dannmeyer gefasst und als Gemeindebrunnen fertig gestellt werden soll.

Der schöne Brunnen aus rotem Sandstein mit der Jahreszahl 1871 wurde immer als Postbrunnen bezeichnet, weil in dem gegenüberstehenden Haus Dannmeyer über Jahrzehnte hinweg die Poststelle eingerichtet war.

Max Bächlin

## Interessenten für Seniorenticket gesucht

Auf Initiative einer Mitbürgerin sucht sie Gleichgesinnte für den gemeinsamen Erwerb einer Jahreskarte für den Regionalverkehrsverbund Freiburg und Lörrach. Die Idee ist, dass die Senioren gemeinsam diese Jahreskarten kaufen, diese beim Einwohnermeldeamt hinterlegen und bei Bedarf z.B. Fahrten zu Fachärzten dann nutzen können. Interessenten melden sich bitte bei Frau Mergenthaler im Einwohnermeldeamt. Sofern sich 10 Personen finden, können die Karten gekauft werden.

## Informationen zum Projekt „Stärkung des öffentlichen Verkehrs und der kombinierten Mobilität (P&R/B&R) im Trinationalen Eurodistrict Basel“

Der Trinationale Eurodistrict Basel (TEB) ist eine Plattform der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in der Stadtregion Basel. Er wurde von den Gebietskörperschaften aus den drei Ländern unserer Region als Verein mit Sitz in Frankreich gegründet. Gemeinsam bearbeiten politische Vertreter und die Verwaltungen an ausgewählten grenzüberschreitenden Fragen.

Eine der höchsten Prioritäten des TEB ist die Verkehrs- und Parkproblematik und damit die Entwicklung des grenzüberschreitenden öffentlichen Verkehrs und der kombinierten Mobilität (Park&Ride und Fahrrad-Parkplatz). Zahlreiche Maßnahmen sind anzugehen und bedürfen der Erhebung verschiedener Daten.

Aus diesem Grund bereitet der TEB mit der finanziellen Unterstützung der Europäischen Union, der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der lokalen Gebietskörperschaften derzeit zwei Erhebungen zum Thema Verkehr und Mobilität von Anfang März bis Anfang Mai 2011 vor.

Bei der ersten Erhebung werden die Fahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer an allen Grenzübergängen gezählt. Die zweite Erhebung wird parallel in Frankreich (Raum Saint-Louis-Altkirch) und Deutschland (Landkreis Lörrach sowie die Gemeinden Wehr und Bad Säckingen) als Haushaltsbefragung durchgeführt. Dabei werden per Zufall ca. 3.000 Haushalte per Telefon über ihr Mobilitätsverhalten im Alltag befragt. Es geht dabei um verschiedene Aspekte der Mobilitätsgewohnheiten, der zeitlichen Verteilung der Fahrten und der genutzten Verkehrsmittel.

Diese Erhebungen sollen dazu beitragen, das Wissen über die alltäglichen Verkehrsverhalten der Bürger unserer Region zu erweitern. Damit können Handlungsmöglichkeiten definiert werden, mit denen das Verkehrswesen besser organisiert werden kann (Straßenverkehr, Parken, ÖV, Infrastruktur usw.). Die Qualität der Ergebnisse hängt zu einem großen Teil von der möglichst lückenlosen Beteiligung der befragten Personen ab. Deshalb ist es außerordentlich wichtig, dass alle ausgewählten Haushalte an der Befragung teilnehmen.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Sonya Baron vom Landratsamt Lörrach (Tel. 07621/4103010, [sonya.baron@loerrachlandkreis.de](mailto:sonya.baron@loerrachlandkreis.de)) oder Frau Florence Prudent vom TEB (Tel. 0033 389 670 678, eMail: [florence.prudent@euroddistrictbasel.eu](mailto:florence.prudent@euroddistrictbasel.eu)) zur Verfügung.

**Datenschutzerklärung**

Die Mitarbeiter der PTV AG werden alle persönlichen Informationen vertraulich und gemäß den gesetzlichen Vorschriften behandeln. Ihre Namens- und Adressangaben werden von den übrigen erhobenen Daten getrennt erfasst und lediglich dazu genutzt, um mit Ihnen in Kontakt zu treten. Sie werden nach Abschluss der Befragung vernichtet. Die gesammelten Daten aus der Befragung werden nur anonymisiert für statistische Auswertungen an den Auftraggeber, den Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB), weitergegeben. Die Beteiligung an dem Telefoninterview ist freiwillig. Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt und der Datenschutz gewährleistet. Sollten Sie an den Befragungen nicht teilnehmen wollen, dann können Sie dies der Interviewerin / dem Interviewer bei Gesprächsbeginn mitteilen. Alternativ können Sie auch vorab das Befragungsunternehmen informieren. Die PTV AG ist ein Consulting Unterneh-

men mit Schwerpunkt in der Planung von öffentlichem und privatem Verkehr. Kontaktperson für diese Befragung ist Herr Dr. Snethlage, erreichbar zu den üblichen Geschäftszeiten unter 0800 788 2400 (kostenlos) oder [Befragung-Basel@ptv.de](mailto:Befragung-Basel@ptv.de).

**Hinter die Zäune geschaut**

Im Jahre 2008 wurde zum ersten mal Kreis- und Landesgrenzen übergreifend die Aktion „Offene Gartentüre am Hochrhein“ organisiert. Aufgrund der enormen Resonanz und den vielen begeisterten Besuchern wurde die Aktion auch in den folgenden Jahren weitergeführt. 25 Gärten aus Südbaden und dem Schweizer Grenzgebiet beteiligten sich 2010 an dieser Aktion. Es handelt sich dabei um Gärten mit verschiedensten Themen wie Rosen, Iris, Bibelgarten, Englischer Garten, gemütliche Gärten u.v.a., die teilweise an mehreren Terminen im Laufe des Gartenjahres den Besuchern geöffnet wurden.

Zur diesjährigen Aktion liegen schon etliche Anmeldungen vor. Trotzdem und gerade deshalb freut sich Fritz Lehmann aus Wehr, Initiator und Organisator der Aktion „Offene Gartentür“ über jeden Gartenbesitzer, der Interesse hat, sich der Aktion anzuschließen. Er betont dabei extra, dass es keine Vorbedingungen gibt, um sich mit seinem Garten an der Aktion zu beteiligen. Einzig vielleicht die Freude daran, seinen Garten einem größeren Publikum zu präsentieren.

Weitere Informationen können über die eigens eingerichtete Webseite [www.Gartentag.info](http://www.Gartentag.info) eingesehen werden.

Interessierte Besucher, welche die komplette Gartenliste zugesandt bekommen wollen, können sich hier in eine Mailingliste eintragen. Zusätzlich steht er auch gerne nachmittags und abends telefonisch unter der Nummer 0173-3422537 für Fragen zu Verfügung.

Kontaktadresse: Fritz Lehmann, Hauptstraße 29, 79664 Wehr, eMail: [gartentage@irisparadies.de](mailto:gartentage@irisparadies.de)

Anmeldeschluss für Gärten zur diesjährigen Aktion ist der 31. März 2011.

**Gastschülerprogramm 2011**

**Schüler aus Lateinamerika und Osteuropa suchen Gastfamilien!**

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien, Ungarn und Russland sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Brasilien/Sao Paulo ist vom 22.06.-25.07.2011, Ungarn/Nagymaros ist vom

26.06.-27.07.2011 und aus Russland/Samara ist vom 26.06.-27.07.2011.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Gastschüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de) oder unter [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).

**Veranstaltungen**

**Seniorenfahrt Bad Bellingen**

**Änderung:**

Die geplante Seniorenfahrt am Donnerstag, 31. März 2011 zur Schokoladenfabrik Frey fällt aus.

**Vorankündigung:**

Auf Einladung der Gemeinde Petit-Landau fahren wir am Donnerstag, den 14. April 2011 zum traditionellen Partnertreffen nach Landau.

Hierzu sind alle über 60 Jahre alten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde recht herzlich eingeladen.

Anmeldungen werden ab sofort unter der Tel. 81190 oder 811922 der Gemeinde entgegengenommen.

Für eine gute Organisation der Gemeinde Petit Landau ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

Anmeldeschluss Freitag, 08. April 2011.

Es besteht auch die Möglichkeit mit dem eigenen PKW fahren, bitte ebenso bei der Gemeinde anmelden.

Fahrpreis 8,- €.

**Abfahrtszeiten:**

Rheinweiler	13.30Uhr
Bad Bellingen	13.40 Uhr
Bamlach	13.50 Uhr
Hertingen	14.00 Uhr

Gemeinde Bad Bellingen  
Monika Morath



# Veranstaltungskalender

**bad bellingen**  
im markgräflerland  
wo erholung zum erlebnis wird

## Donnerstag, 24. März

15.00 Uhr Kreativkurs Modeschmuck mit Elvira Skaletz-Rögels. Malhäusle im Kurpark.  
Anmeldung erforderlich: Tel. 07631/74 95 33

## Freitag, 25. März

13.30 Uhr Istein – Perle und Kleinod im Markgräflerland mit Gästebegleiter Gerhard Lang.  
Weitere Infos siehe Bade- und Kurverwaltung  
15.00 Uhr Kreativkurs Quadratologo im Malhäusle im Kurpark. Mit Arnold Reif, Tel. 07621/798210.  
Anmeldung erforderlich

## Samstag, 26. März

14.30 Uhr Tanztee im Kurhaus. Eintritt frei

## Sonntag, 27. März

10.30 Uhr Sonntagskurkonzert mit dem Handharmonikaclub Fischingen. Kurhaus, Eintritt frei  
14 – 17 Uhr Oberrheinisches Bäder- und Heimatmuseum geöffnet. Alte Weinstraße 25, Bamlach  
14.30 Uhr Tanztee im Kurhaus. Eintritt 3 Euro (mit Gästekarte frei)

## Montag, 28. März

14 – 17 Uhr Offene Textile Werkstatt mit Sonja Leber, Galerie BW, Rheinstraße 15  
16.30 Uhr Nordic walking mit Klaus und Gisela Engel. Treffpunkt: Bushaltestelle beim Kurhaus

## Dienstag, 29. März

9.30 Uhr Basels Altstadt mit Gästebegleiterin Doris Bertsch. Weitere Infos siehe Bade- und Kurverwaltung  
15.00 Uhr Kreativkurs Stoffmalen im Malhäusle im Kurpark. Infos B. Deterts, Tel. 07626/81 25  
16.00 Uhr Arthrose – Ursachen und Folgen. Arztvortrag mit Heike Drefs. Rehaklinik Sankt Marien  
Eintritt frei  
19.00 Uhr Yoga im Kurmittelhaus mit Cornelia Esche, Balinea Ayurveda & Yoga Praxis.  
Info: Tel. 07635/808-245  
19 – 22 Uhr Ufo-Quiltgruppe, Galerie BW, Rheinstraße 15

## Mittwoch, 30. März

9.00 Uhr Führung durch die Balinea Thermen und den Saunapark. Teilnahme frei. Treffpunkt:  
Tourist-Info im Foyer Thermalbad  
9 – 12 Uhr Offene Textile Werkstatt mit Sonja Leber, Galerie BW, Rheinstraße 15  
14 – 17 Uhr Oberrheinisches Bäder- und Heimatmuseum geöffnet. Alte Weinstraße 25, Bamlach  
14.30 Uhr Gästebegrüßung im Kurhaus. Es unterhält das Trio „Markgräfler Spätlese“. Kurhaus,  
Eintritt frei  
15.00 Uhr Kreativkurs Kunst auf Porzellan. Im Malhäusle im Kurpark. Infos R. Müller,  
Tel. 07621/61181  
16.30 Uhr Nordic walking mit Klaus und Gisela Engel. Treffpunkt: Bushaltestelle beim Kurhaus  
19.00 Uhr Seelenverwöhnabend mit Sonja Hemmer. Weitere Infos siehe Bade- und Kurverwaltung

## Donnerstag, 31. März

14.30 Uhr Basel und sein historisches Rathaus mit Gästebegleiter Rolf Gerkrath.  
Weitere Infos siehe Bade- und Kurverwaltung  
19.30 Uhr Mein Herz hat Beine... Frühlingsgefühle in der Welt der 20er und 30er Jahre –  
ein musikalisches Rendezvous. Weitere Infos siehe Bade- und Kurverwaltung

## Figurentheater Stuttgart spielt „Gevatter Tod“ in Lörrach

In einer Gemeinschaftsveranstaltung von Förderkreis Hospiz am Buck Lörrach und Ambulanter Hospizgruppe Grenzach-Wyhlen gastiert am Freitag, 25. März 2011, 19.30 Uhr, das Figuren- und Maskentheater Stuttgart im katholischen Gemeindezentrum St. Fridolin in Lörrach-Stetten. In eindrucksvoller Darstellung führt das

Stuttgarter Theater mit der Schauspielerin Christel Johanna Witte Grimms Märchen „Gevatter Tod“ auf. In diesem Stück geht es um „Leben und Tod“. Mit wenigen Worten, aber vielen Symbolen will die am Grimm'schen Text orientierte Inszenierung zum Nachdenken anregen. Bei den bisherigen Aufführungen fand die Theaterbühne bundesweit starke Beachtung. Eintritt: 9,- Euro.



## Landratsamt Lörrach Informationsabend zum Kindschaftsrecht

Am Dienstag, 05. April 2011, 19.30 Uhr, findet im Familienzentrum Lörrach, Markus-Pflüger-Str. 3, ein Informationsabend für werdende Eltern(teile) statt, die nicht miteinander verheiratet sind. Der Abend gibt einen Überblick über Abstammungs-, Namensrecht, Staatsangehörigkeit, elterliche Sorge, Umgangs-



recht, Unterhalt und Angebote des Jugendamts.

Der Info-Abend wird gemeinsam vom Landratsamt Lörrach, Fachbereich Jugend & Familie, und vom Standesamt Lörrach veranstaltet.

## Grenzüberschreitender Bürgersprechtag bei INFOBEST PALMRAIN

Am 12. April 2011 organisiert die INFOBEST PALMRAIN den ersten von zwei grenzüberschreitenden Bürgersprechtagen. Die Veranstaltung richtet sich an die Bürger des Dreiländerecks, die sich im Berufs- oder Lebensalltag mit grenzüberschreitenden Problemen konfrontiert sehen. Der Bürgersprechtag bietet die Möglichkeit, im persönlichen Kontakt mit kompetenten Beratern aus den Nachbarländern Deutschland, Frankreich und der Schweiz Antworten auf grenzüberschreitende Fragen zu erhalten.

Der grenzüberschreitende Bürgersprechtag findet statt am Dienstag, 12. April 2011 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie 14.00 Uhr bis 16.20 Uhr in den Räumlichkeiten der INFOBEST PALMRAIN.

Vertreter zahlreicher Fachstellen geben bei dieser Gelegenheit kostenlos in Einzelgesprächen Auskunft zu folgenden Themenbereichen:

- Arbeit (AWA Basel-Stadt, Arbeitsagentur Lörrach, pôle emploi (ehemals ANPE & ASSEDIK))
- Familienbeihilfen, Kindergeld (Familienkasse Lörrach, CAF),
- Krankenversicherung (Sympany, AOK Lörrach, CPAM),
- Rente (AHV-Ausgleichskasse des Basler Volkswirtschaftsbundes, DRV, CRAV, CICAS)
- Steuern (Steuerverwaltung BS, Finanzamt Lörrach, Centre des Impôts).

Telefonische Anmeldung und Terminvereinbarung bei INFOBEST sind unbedingt erforderlich: 07621 75 035 (D); 061 322 74 22 (CH); 03 89 70 13 85 (F) (Mo-Mi 10-16 Uhr, Do 12-18 Uhr)

Vorhandene Unterlagen (Versicherungsausweis, Behördenbescheid, Schriftwechsel etc.) sind möglichst mitzubringen.

Die Veranstaltung wird im Rahmen von EURES-T Oberrhein von der Europäischen Union und der Schweizerischen Eidgenossenschaft gefördert.



**Engagement  
Bad Bellingen**

**Montag, 28. März 2011**

**Kreativ-Treff** Bad Bellingen

14.00 – 17.00 Uhr **Offene Textile Werkstatt** mit *Sonja Leber* Galerie BW

**Dienstag, 29. März 2011**

**Kreativ-Treff** Bad Bellingen

19.00 – 22.00 Uhr **Ufo-Quiltgruppe**

Galerie BW

**Mittwoch, 30. März 2011**

**Kreativ-Treff** Bad Bellingen

09.00 – 12.00 Uhr **Offene Textile Werkstatt** mit *Sonja Leber* Galerie BW

## Bade- und Kurverwaltung

### Erfolgreicher Messeauftritt der Bade- und Kurverwaltung auf der Messe

#### „fit for life“ in Freiburg

Am vergangenen Wochenende fand in Freiburg die Messe „fit for life“ statt. Vorgestellt wurde alles zum Thema „Fitness, Wellness und Gesundheit“. Dabei zeigten namhafte Aussteller, so auch die Bade- und Kurverwaltung Bad Bellingen, neue und innovative Produkte sowie Dienstleistungen rund um einen aktiven und gesunden Lebensstil.

Riesiger Andrang herrschte während der gesamten Messe und so hatte die Standbesetzung der Bade- und Kurverwaltung, vertreten durch Service Center Leiterin Sabine Lang und ihre Mitarbeiterin Sandra Melnyk, alle Hände voll zu tun. Neben der reinen Vermittlung von Informationen und viel Wissenswertem rund um die Balinea Thermen lockten vor allem „Fun und Action“ die Messebesucher. Auf der Aktionsfläche stellte Trainer Tobias Lorenz Aqua-Cycling „im Trockenen“ vor, am Messecounter von Bad Bellingen waren die kostenlosen Hand- und Nackenmassagen von Kosmetikerin Marija Maretic sehr gefragt. Zusätzlich waren das Glücksrad – mit attraktiven Sofortpreisen – und ein Gewinnspiel der Anziehungspunkt am Messestand.

Ermäßigte Gutscheine zum Eintritt in die Balinea Thermen wurden an interessierte Gäste verteilt.

Die Aqua-Relax-Trainerin Monika Tannhoff stellte die Aquatische Körperarbeit vor, entsprechende Gutscheine mit einem Rabatt von 10 % gab es direkt am Stand. Sabine Lang und ihr Team waren rundum zufrieden über einen gelungenen Messeauftritt und viele interessierte Besucher am Stand!

### Istein – Perle und Kleinod am Oberrhein

#### mit Gästebegleiter Gerhard Lang

Zwischen Bad Bellingen und Basel liegt das historische Dörfchen Istein, bekannt durch die Isteiner Schwellen und den Isteiner Klotz. Die kompakte Bebauung mit wunderschönen Gässchen und Höfen, gefüllt mit alten historischen Gebäuden mit bewegter Vergangenheit, ist liebevoll, gepflegt und bildet ein wunderschönes Ortsbild. Istein ist umgeben von schönen Weinbergen, Agrarflächen und

dem Rhein. Es lässt den Besucher glauben, er befindet sich in einem idyllischen Städtchen der Toskana.

Wanderung mit Einkehr durch und um Istein ca. 7 km, teilweise über Treppen und steile Wege.

Gutes Schuhwerk, Rucksackverpflegung und wetterbedingte Schutzkleidung erforderlich.

Zeit: Donnerstag, 24. März 2011, 13.30 Uhr, Bahnhof Bad Bellingen

Rückkehr ca. 18.00/19.00 Uhr Teilnahme und Zugfahrt mit Konus-Gästekarte frei.

Anmeldung erforderlich: Tourist-Info, Tel. 07635/808-220

### Basels Altstadt

#### mit Gästebegleiterin Doris Bertsch

Spazieren Sie mit unserer Gästebegleiterin zuerst zum „Höhepunkt“ Basels – dem Münsterberg mit seinen beeindruckenden bischöflichen und bürgerlichen Palästen, mit dem berühmten Münster und dem Bilderbuchblick auf den Rhein. Ein ganz anderes Bild vermittelt der lebhafteste Markt mit dem gotischen Rathaus und dem täglichen Wochenmarkt. Sie haben Zeit, während der Mittagspause das bunte Treiben rund um diesen Platz zu genießen. Danach werden die alten Handwerkerviertel bis zur Peterskirche und bis zum Tinguely-Brunnen erkundet. Man könnte sich in den engen Gassen ins Mittelalter zurückversetzt fühlen – wenn nicht die unzähligen kleinen Läden, Boutiquen, Galerien wären.

Zeit: Dienstag, 29. März 2011

Treffpunkt: 9.30 Uhr Bahnhof Bad Bellingen, Rückkehr 15.00 Uhr

Anmeldung erforderlich, da Teilnehmerzahl begrenzt: Tel. 07635/808-220

### Seelenverwöhnabend

Lassen Sie die Seele baumeln und entspannen Sie vom Alltag mit Meditation und Musik in wohliger Atmosphäre.

Tauchen Sie mit Ihrer Seele ins Reich der Phantasie. Dauer ca. 75 Minuten.

Mit Sonja Hemmer, weitere Infos: Tel. 07635/8270440

Zeit: Mittwoch, 30. März 2011, 19.00 Uhr Teilnahme: € 8,00.

Ort: Galerie im Kurhaus

### Basel und sein historisches Rathaus

#### mit Gästebegleiter Rolf Gerkrath

Ein ausführlicher Besuch des Rathauses unter fachkundiger Führung soll der Schwerpunkt unseres Rundgangs sein. Basel trat 1501 der Eidgenossenschaft bei. Um diesen politisch entscheidenden Schritt sichtbaren Ausdruck zu verleihen, beschloss der Große Rat 1503 das alte Rathaus durch ein repräsentatives Gebäude zu ersetzen, das der neuen Be-

deutung gemäß war. Er ordnete an, bei der Ausführung keine Kosten und Mühen zu scheuen und die bedeutendsten Handwerker und Künstler hinzuzuziehen. So bekam Basel eines der schönsten Rathäuser.

Vorher jedoch wollen wir durch die bezaubernde Altstadt mit ihren wunderbaren Gassen und Gässlein flanieren und um 18.00 Uhr im Rathaus zu sein.

Zeit: Donnerstag, 31. März 2011,

14.30 Uhr, Rückkehr ca. 20.15 Uhr

Anmeldung erforderlich, Tel. 07635/808-220

## Mein Herz hat Beine...

### Frühlingsgefühle in der Welt der 20er und 30er Jahre – ein musikalisches Rendezvous

Die Lieder aus den ersten Tonfilmen des letzten Jahrhunderts – witzig, frech, romantisch und mitreißend durch ihre flotten Tanzrhythmen wie Foxtrott, Tango und Walzer – sind es wert, wieder entdeckt zu werden und sie bieten reizvolle Möglichkeiten, sie auch auf der Bühnenschauspielerisch darzustellen. Das zeigen die Müllheimer Musikerin Anne-Grit Dierchen und der Berliner Schauspieler Frank Bokemeyer, singend und spielend in Kostümen der 20er Jahre.

Ein heiterer Abend, der verspricht, den Herzen der Zuhörer Beine zu machen!

Zeit: Donnerstag, 31. März 2011, 19.30 Uhr

Ort: Kurhaus; Eintritt: 10,- €.

## Fotowettbewerb

### „So schön ist Deutschland“

#### - So schön ist Bad Bellingen -

Bad Bellingen zeigt sich von seiner schönsten Seite – mit Bildern, die auf der Internetseite eingestellt werden unter [www.so-schoenist-deutschland.de/bad-bellingen](http://www.so-schoenist-deutschland.de/bad-bellingen)

Dargestellt werden sollen Attraktionen und Sehenswürdigkeiten aber auch romantische Fleckchen, Menschen, Natur, Kultur und Leben pur. Das Bild sollte charakteristisch Bad Bellingen widerspiegeln – dabei sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt!

Teilnehmen kann jeder, der seine schönsten Fotos, besonderen Schnappschüsse oder detailgenauen Aufnahmen zeigen und damit Bad Bellingen unterstützen möchte.

Für jede Jahreszeit gibt es einen Wettbewerb mit eigenem Portal im Internet. Jeder Wettbewerb ist mit Preisen im Wert von 10.000,- Euro dotiert. Und für die Jahresbesten werden nochmals Preise in diesem Wert ausgelobt, insgesamt also Preise für 50.000,- €.

Jeder Bundesbürger und auch die vielen Besucher aus dem Ausland können an allen vier Wettbewerben teilnehmen. Jeder Teilnehmer hat damit maximal eine fünffache Gewinnchance.

Preis-Präsentator für den Frühling ist TUI. Für den Sommer Yamando, für den Herbst LOEWE und für den Winter OTTO. Der Präsentator der Jahrespreise (wertvolle Fotogeräte) ist PENTAX.

Die Teilnahme an „So schön ist Deutschland“ ist denkbar einfach: Interessenten gehen auf HYPERLINK „<http://www.so-schoen-ist-deutschland-im-fruehling.de>“, melden sich an und können dann sofort ihre ersten Bilder und Informationen präsentieren. Tipp: Die Top-Fotos der Woche werden regelmäßig auf der Startseite in einer Bilderschau gezeigt.

Für weitere Fragen steht das Team der Tourist-Info gerne zur Verfügung: Tel. 07635/808-220!

## Aus den Schulen

### Volkshochschule Markgräflerland e.V.

#### Mittwoch, 30. März 2011

**18.00 – 21.00 Uhr: Power Point Grundlagen – kompakter Schnelleinstieg.** Der 2. Kurstermin ist am Mittwoch, 13.04.11. Gebühr 49,- € inkl. Skript, VHS-Haus Müllheim.

#### Donnerstag, 31. März

**17.30 – 22.00 Uhr, Träume: boten in eine neue Dimension.** In diesen Zeiten der steten Veränderung und Transformation können unsere Träume uns wichtige Hinweise zur Lebensgestaltung und Entscheidungsfindung sein. Sie sind eingeladen, sich mit ihren Träumen intensiver zu beschäftigen. An jedem Abend werden wir eine besondere Interpretationsform der Traumarbeit durch praktische Übungen kennen lernen. Einige Themen sind: Wie erinnere ich Träume, wie führe ich ein Traumtagebuch, Traumskulptur, Traumdialog etc. Der 2. Kurstermin ist am 07.04.11. Gebühr 39,- €, VHS-Haus Müllheim.

**20.00 – 21.30 Uhr, Homöopathie für Frauen.** Der Kurs möchte verschiedene Mittel vorstellen, die auf körperlicher und seelischer Ebene bei „zyklusabhängigen“ Frauenbeschwerden helfen. Gebühr 8,- €, VHS-Haus Müllheim.

#### Samstag, 02. April 2011

**9.00 – 17.00 Uhr, Souverän auftreten, gekonnt auftreten, persönlich standhalten.** Wie sicher ist Ihr Auftreten, wenn es „hoch hergeht“, wenn einfach zu viel zu erledigen ist oder wenn Sie sich Gehör für Ihr Anliegen bei Kollegen und Kolleginnen oder Vorgesetzten wünschen? Inhalte: Kommunikations- und Interaktionsabläufe; Techniken der Gesprächsführung; Methoden zum Erfassen von Gesprächsinhalten; rhetorische und non-verbale Mittel. Bitte Schreibmaterial mitbringen. Gebühr 43,- €, VHS-Haus Müllheim.

**Samstag, 02. April 2011 und Sonntag, 03. April 2011, jew. 10.00 – 17.00 Uhr, Türkisch für Anfänger am Wochenende.** Der Kurs wendet sich an Interessierten ohne Vorkenntnisse/oder geringen Vorkenntnissen, die in kurzer Zeit die Grundlagen der türkischen Sprache erlernen möchten und die sich für die türkische Kultur interessieren. Der Kurs vermittelt Teilnehmer/-innen Ausdrücke und Redewendungen des türkischsprachigen Alltags sowie eine kurze Einführung in die türkische Grammatik. Das Gelernte wird in kreativen Übungen gefestigt. Kursmaterial wird zur Verfügung gestellt. Gebühr 49,- €, VHS-Haus Müllheim.

## Kirchliche Nachrichten

### Evang. Kirchengemeinden Bad Bellingen und Hertingen

#### Kirchliche Nachrichten

##### Mittwoch, 23. März 2011

20.00 Uhr **Taizé-Gebet**  
im Sanatorium St. Marien  
(Diakon Panzer)

##### Sonntag, 27. März 2011

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Konfirmandengespräch**  
in Bad Bellingen  
(Diakon Panzer)

##### Montag, 28. März 2011

14.30 Uhr **Spielesachmittag**  
im Kirchsaaal Rheinweiler

##### Dienstag, 29. März 2011

14.30 Uhr **Spielesachmittag**  
in der „Arche“  
16.30 Uhr **Jungschar** im Kirchsaaal Rheinweiler  
18.00 Uhr **Jugendkreis**  
in der „Arche“

##### Mittwoch, 30. März 2011

16.00 Uhr **Gottesdienst** im Pflegeheim Schloss Rheinweiler  
17.00 Uhr **Konfirmandenunterricht**  
im Albert-Schweitzer-Haus

##### Donnerstag, 31. März 2011

20.00 Uhr **Vortrag „Warum hast du mich verlassen?“**  
Jesu Kreuz, mein Kreuz – das Kreuz mit dem Kreuz  
(Diakon Panzer)  
Sanatorium St. Marien

##### Sonntag, 03. April 2011

09.15 Uhr **Gottesdienst**  
in Bad Bellingen  
(Prädikant Häfner)  
10.30 Uhr **Gottesdienst** in Hertingen  
(Prädikant Häfner)

## Sprechzeiten

Sprechzeiten von Vakanzvertreter Pfarrer

Donner nach Vereinbarung (Telefon 07628/1302) und Diakon Panzer nach Vereinbarung (Telefon 07635/822037).

**Pfarramtsbüro**

Das Pfarramtsbüro ist geöffnet:  
Mittwoch von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr  
und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

**Öffentliche Bücherei**

Öffnungszeiten der öffentlichen Bücherei im Albert-Schweitzer-Haus  
Montag von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Mittwoch von 11.00 Uhr – 12.00 Uhr



**Evangelischer  
Kirchengeräteverband**

**Energetische Sanierung des Pfarrhauses in Hertingen**

- Präsentation Energiegutachten -  
Die ursprünglich für den 28. Februar 2011 geplante Präsentation des Gutachtens zur energetischen Sanierung des Hertinger Pfarrhauses musste leider wegen Erkrankung des Gutachters abgesagt werden.

Wir haben jetzt einen neuen Termin:  
**Montag, 28. März 2011, 18.00 Uhr**  
Gemeinderaum, Hertinger Kirche  
Alle interessierten Gemeindeglieder sind herzlich zur Präsentation eingeladen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!  
*Jürgen Wolf (KGR Hertingen)*

**Katholische Seelsorgeeinheit Schliengen**

**Gottesdienste**

Sonntag, 27. März 2011  
**3. Fastensonntag**  
Schloss Bürgeln 18.00 Uhr **HI. Messe** auf Schloss Bürgeln mit dem Chor Pinot Presto  
Bad Bellingen 10.30 Uhr **HI. Messe** für die Pfarrgemeinde  
Bamlach 09.00 Uhr **HI. Messe** für die Pfarrgemeinde  
18.30 Uhr **Rosenkranz**

Montag, 28. März 2011  
Montag der 3. Fastenwoche  
Liel 18.30 Uhr **Kreuzweg – Betrachtungen für die SE**  
Wortgottesdienst mit Hrn. Dr. Otto

Dienstag, 29. März 2011  
Dienstag der 3. Fastenwoche  
Bad Bellingen 18.00 Uhr **Rosenkranz**  
18.30 Uhr **HI. Messe** für Pfr. Alfred Daum

Mittwoch, 30. März 2011  
Mittwoch der 3. Fastenwoche  
Bamlach 18.00 Uhr **Abendlob**  
Rheinweiler 18.30 Uhr **HI. Messe**

Freitag, 01. April 2011  
Herz-Jesu-Freitag mit Aussetzung  
Bamlach 18.00 Uhr **HI. Beichte** (Pfr. i. R. Huber)  
18.30 Uhr **HI. Messe III. Opfer**

**Otto Rombach; für Franz und Maria Dannmeyer und verstorbene Angehörige, Jakob und Frieda Bollinger und verstorbene Angehörige**

Sonntag, 03. April 2011  
**4. Fastensonntag (Laetare)**  
Bad Bellingen 10.30 Uhr **HI. Messe** für die Pfarrgemeinde  
Bamlach 09.00 Uhr **HI. Messe** für die Pfarrgemeinde  
18.30 Uhr **Rosenkranz**

**Gottesdienste in der Rehaklinik St. Marien, Bad Bellingen**

Montag bis Donnerstag: **HI. Messe** 19.00 Uhr  
Mittwoch: **Vesper** 16.30 Uhr  
Freitag: **Rosenkranz** 16.30 Uhr, **HI. Messe** 17.00 Uhr  
Samstag: **Vorabendgottesdienst, HI. Messe** 19.00 Uhr  
Sonntag u. Feiertag: **HI. Messe** 10.30 Uhr  
Täglich 16.15 Uhr: **Rosenkranz und Vesper** (außer Mittwoch)  
Jeden 1. Freitag im Monat: Herz-Jesu-Freitag, **HI. Messe** 17.00 Uhr

**Veranstaltungen der Ökumenischen Kurseelsorge**

Zu allen Veranstaltungen der Ökum. Kurseelsorge in Bad Bellingen sind selbstverständlich auch alle interessierten Gemeindeglieder unserer Seelsorgeeinheit herzlichst eingeladen.

**Dienstag, 05. April 2011 um 20.00 Uhr**  
Bibel-Teilen, Begegnung mit der **HI. Schrift** mit PRef Barbara Metzner  
Ökum. Kurseelsorge, Rehaklinik St. Marien

⇒ **Senioren-gottesdienste**  
In der Seelsorgeeinheit laden wir herzlich zu folgenden Senioren-gottesdiensten ein: in Bamlach am Dienstag, 05. April 2011, 14.30 Uhr mit Krankensalbung (Pfr. i.R. Huber)  
Fahrdienst: Frau Gisela Stächele, Telefon 3842 und Frau Johanna Grozinger, Telefon 2189

**St. Vinzenz, Liel**  
**Ein Angebot für alle Erwachsenen unserer Seelsorgeeinheit**  
**Fastenzeit mit Tiefgang**

3 Themenabende zu Fastenzeit, Passion und Ostern  
Termine: Jeweils Donnerstag, 31. März – 07. April – 14. April 2011, Uhrzeit: 20.00 Uhr  
Ort: Pfarrsaal Sankt Vinzenz, Liel  
Einführung in die einzelnen Themen durch Patorialreferentin Barbara Metzner mit anschließender Aussprache

**„Dem Wort auf der Spur“**  
**Bibel-Lesen in der Fastenzeit**  
Haben Sie Lust, sich in der Fastenzeit auf einen geistlichen Weg zu begeben – mit der Bibel, dem Wort Gottes?  
Das Bibel-Lese-Projekt „Dem Wort auf der Spur“ gibt Ihnen dazu Gelegenheit.

In fünf Gruppentreffen besteht die Möglichkeit, die alttestamentlichen Texte der Fastensonntage, des Palmsonntags und einen Text der Osternacht intensiver kennen zu lernen. Diese Texte werden mit ins Leben genommen und am Sonntag im Gottesdienst gefeiert.

Von der Methodik her werden die Treffen nach einer alten geistlichen Leseweise gestaltet, der Lectio Divina (wörtlich „Göttliche Lesung“), die wieder neu entdeckt wird. Sie wurde seit dem Mittelalter vor allem in Klöstern praktiziert und verbindet das aufmerksame Lesen mit Meditation, Gebet und Kontemplation. Über die Treffen hinaus gibt es Anregungen, das biblische Wort mit in den Alltag zu nehmen und mit ihm die Woche über unterwegs zu sein.

**Folgende Treffen sind geplant:**  
Dienstag, 29.03., 05.04., 12.04., 19.04.  
Ort: Archivraum, Schliengen  
Zeit: 18.00 Uhr

Für die Teilnahme brauchen Sie kein Vorwissen. Es braucht einzig die Bereitschaft, still zu werden, sich für die Begegnung mit dem Wort Gottes zu öffnen und neugierig auf die Beiträge der anderen Teilnehmenden zu sein. Man kann auch an einzelnen Treffen teilnehmen.  
Kontakt, Informationen:  
Barbara Metzner, Pastoralreferentin  
Tel. 07635/824478-2

**Sommerferienfreizeit für Kinder Kolpingfamilie Bamlach**

Auch dieses Jahr wird wieder ein Ferienlager für alle interessierten Kinder im Alter von 9 – 13 Jahren in Elchingen / Schwäbische Alb angeboten.  
Termin ist vom 31.07.2011 – 12.08.2011.  
Nähere Info's und Anmeldung über die Kolpingfamilie Bamlach, Philipp Haberstroh, Telefon 07628/803205, Email: Philipp.Haberstroh@syngenta.com oder www.kolping-bamlach.de

**Notrufnummern**

Polizei Tel. 110  
Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 112  
Giftnotruf (Uni Freiburg 24 h)  
Tel. 0761/1924

**Störungsdienste**

**Störungen in der Versorgung**  
Erdgas (badenova) Tel. 0180-2/767767  
Strom (EnergieDienst AG)  
Tel. 0180/1605044  
Wasserversorgung der Gemeinde  
Bad Bellingen Tel. 01733424982  
Abwasserbeseitigung der Gemeinde  
Bad Bellingen Tel. 07635/822143



## Bereitschaftsdienste

### Bereitschaftsdienst der Ärzte in Bad Bellingen:

Von Montag 8.30 – Samstag, 8.30 Uhr sind die Haus- und Kinderärzte erreichbar. (Gegebenenfalls wird eine Vertretung vom Anrufbeantworter mitgeteilt.) An Feiertagen beginnt der ärztliche Notdienst bereits am Vorabend, 18.00 Uhr. Leitstelle, Telefon 01805-19292-330. Zahnärztlicher Notfalldienst, Telefon 01803 222555-40.

### Apotheken-Notdienste:

#### Mittwoch, den 23. März 2011:

Stadt-Apotheke, Neuenburg, Schlüsselstraße 14, Telefon 07631/7710

#### Donnerstag, den 24. März 2011:

Löwen-Apotheke, Kandern, Marktplatz 14, Telefon 07626/234

#### Freitag, den 25. März 2011:

Hense'sche Apotheke, Badenweiler, Luisenstraße 2, Telefon 07632/892121

#### Samstag, den 26. März 2011:

Werder-Apotheke, Müllheim, Werderstraße 57, Telefon 07631/740600

#### Sonntag, den 27. März 2011:

Markgrafen-Apotheke, Badenweiler, Waldweg 2, Telefon 07632/376

#### Montag, den 28. März 2011:

Flora-Apotheke, Müllheim, Hauptstraße 123, Telefon 07631/3634-0

#### Dienstag, den 29. März 2011:

Fohmann'sche Apotheke, Schliengen, Eisenbahnstraße 13, Telefon 07635/556

#### Mittwoch, den 30. März 2011:

Apotheke am Schillerplatz, Müllheim, Werderstraße 23, Telefon 07631/12775

#### Donnerstag, den 31. März 2011:

Apotheke am Blumenplatz, Kandern, Hauptstraße 23, Telefon 07626/7970

#### Freitag, den 01. April 2011:

Hebel Apotheke, Müllheim, Werderstraße 31 a, Telefon 07631/2253

#### Samstag, den 02. April 2011:

Fridolin-Apotheke, Neuenburg, Müllheimer Str. 21, Telefon 07631/793700

#### Sonntag, den 03. April 2011:

Kur-Apotheke, Bad Bellingen, Hebelweg 6, Telefon 07635/1814

### Bereitschaftsdienst der Tierärzte im Landkreis Lörrach

Im Internet abzurufen unter:  
[www.reinle.net/notdienst/notdienst.htm](http://www.reinle.net/notdienst/notdienst.htm)

## Pflege- und Beratungsdienste

### Kirchliche Sozialstation Südliches Markgräflerland e.V.

Papierweg 18, 79400 Kandern,  
Telefon 07626/91412-0

### Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Müllheim e.V.

Moltkestraße 14, 79379 Müllheim,  
Telefon 07631/1805-0

### Ambulanter Dienst, Schloß Rheinweiler

Schloßstraße 1, 79415 Bad Bellingen,  
Telefon 07635/3136-202 oder 3136-100

### Zufluchtsort für mißhandelte Frauen und ihre Kinder

Tag und Nacht erreichbar unter Telefon  
07621/49325

### SOS werdende Mütter e.V.

[www.sos-werdendemuetter.de](http://www.sos-werdendemuetter.de),  
Telefon 07635/9676

### Telefonseelsorge

Nr. 0800 111 0 111/222

### Demenzberatungsstelle des Caritasverbandes

Caritasverband für den Landkreis Lörrach  
e.V., Haagenerstraße 15 a, 79539 Lörrach,  
Telefon 07621/927521, Fax 927517, e-  
Mail: [marita.wendel@caritas-loerrach.de](mailto:marita.wendel@caritas-loerrach.de)

### Caritasverband Außenstelle Weil am Rhein

Die Außenstelle Weil am Rhein des Caritasverbandes für den Landkreis Lörrach e.V., Hauptstraße 194 bietet täglich: Allgemeine Sozialberatung – Schwangerschaftsberatung / Beratung für Familien – Beratung für psychisch Kranke

### Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Müllheim und Umgebung e.V.

Beratungsstelle, Familienunterstützender Dienst und Frühförderstelle, Werderstraße 49, 79379 Müllheim, Telefon 07631/13131, Fax 07631/15550, [www.lebenshilfe-muellheim.de](http://www.lebenshilfe-muellheim.de); e-Mail: [Lebenshilfe.Muellheim@gmx.de](mailto:Lebenshilfe.Muellheim@gmx.de)

### ipunkt der Fritz-Berger-Stiftung

Information – Vermittlung – Beratung im Alter, bei Behinderung, bei Pflege sowie in deren Vor- und Umfeld  
Dienstag, 9.00 – 12.00 Uhr, Bürger- und Gästehaus, Nidauer Platz 1, 79418 Schliengen, Tel. 07635/821518, E-Mail: [ipunkt@fritz-berger-stiftung.de](mailto:ipunkt@fritz-berger-stiftung.de), Internet: [www.fritz-berger-stiftung.de](http://www.fritz-berger-stiftung.de)



## Freiwillige Feuerwehr Bad Bellingen

### TERMINE

Bitte bei allen Terminen um pünktliche Teilnahme

Wann	Was	Wer
Freitag, 25. März	Übungsabend Maschinenübung	Abt. Bad Bellingen
Freitag, 01. April	Übungsabend	Abt. Bad Bellingen
Freitag, 08. April	Hauptversammlung	Alle
Freitag, 15. April	Übungsabend	Abt. Hertingen

## Vereinsmitteilungen



Akkordeongemeinschaft  
Rheinweiler / Efringen-Kirchen

### Einladung zur Mitgliederversammlung des HC Rheinweiler e.V.

Sehr geehrtes Mitglied, liebe Freunde und Gönner des HC Rheinweiler, hiermit laden wir Sie zu der am **Freitag, dem 25. März 2011** um 19.30 Uhr im Gasthof „Storchen“ in Bamlach stattfindenden ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Auch in diesem Jahr findet die Generalversammlung des Harmonika-Orchesters Efringen-Kirchen unmittelbar im Anschluss an die Mitgliederversammlung des HC Rheinweiler statt.

Wir würden uns freuen, viele Musikfreunde bei uns begrüßen zu dürfen und verbleiben mit freundlichen Grüßen

*Ihr Handharmonika-Club „Rheinklang“  
Rheinweiler e.V.*

*gez. Petra Geugelin, 1. Vorsitzende*



**Kolpingfamilie  
Bamlach**

### Generalversammlung

Am Freitag, den 25. März 2011 findet um 20.00 Uhr im Pfarrheim in Bamlach die Generalversammlung für das abgelaufene Vereinsjahr der Kolpingfamilie Bamlach statt.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Protokoll der letztjährigen Generalversammlung

3. Berichte der Gruppenleiter und des Vorsitzenden
4. Rechenschaftsbericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahl des 2. Vorsitzenden, des Schriftführers und der Kassenprüfer
8. Grußworte, Wünsche und Anträge, Verschiedenes.

Wir laden herzlich dazu ein und freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

*Für die Vorstandschaft  
Markus Bächlin, Vorsitzender*



**Burgenwanderung in die Ermitage, dem grössten Landschaftsgarten der Schweiz**

Am Sonntag, den 27. März 2011, führt uns eine ca. 3 Std. Rundwanderung von Dornach (294 m) zum Goetheanum (Besichtigung). In der Ruine Dorneck machen wir eine Mittagsrast.

Weiter geht's über den Baumgarten, die Stollenhäuser (683 m) und Schönmatte zur Ermitage, wo wir den grössten englischen Landschaftsgarten der Schweiz durchwandern.

Nach der Dombesichtigung in Arlesheim (334 m) fahren wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück nach Bad Bellingen. Mitzunehmen sind gutes Schuhwerk, Rucksackverpflegung, evtl. Wanderstöcke und Regenschutz. Einkehr ist am Schluss der Wanderung.

Treffpunkt zur Abfahrt mit dem Zug ist um 8.30 Uhr am Bahnhof in Bad Bellingen. Die Führung übernehmen Hedi und Walter Siebold, Schliengen, Tel. 07635/1785.

Anmeldeschluss ist am 26. März 2011, 12.00 Uhr.

Zur Wanderung sind die Mitglieder und Freunde des Wanderns herzlich eingeladen.



**„Der besondere Film“ zum Thema Demenz – Small World – nach einem Bestseller von Martin Suter**

Die Kinos im Markgräflerland zeigen im Rahmen der Reihe „Der besondere Film“ in Zusammenarbeit mit der Demenz-Beratungsstelle des DRK-Kreisverbandes Müllheim am 25. März 2011 im Kino Neuenburg den Film „Small World“ nach einem Roman von Martin Suter. Ab 19.30 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr) ist die Geschichte eines Alzheimerpatienten, die auch als Kriminalfilm und Thriller verpackt ist, mit Gérard Depardieu und Alexandra Maria Lara in den Hauptrollen zu sehen. Im Anschluss ist ein Filmgespräch mit Fachleuten und Betroffenen, die auf ganz

unterschiedliche Weise mit der Krankheit zu tun haben, geplant. Sie und Susanne Schmitz von der DRK-Demenz-Beratungsstelle stehen vor und nach dem Film für Fragen rund um das Thema Demenz zur Verfügung. „Small World“ ist in einer weiteren Vorführung im Rahmen der Filmreihe „Der besondere Film“ am 12. April 2011 um 20.15 Uhr auch im Kino Müllheim zu sehen.

**DRK-Spielenachmittag für Senioren**

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Dienstag, 29. März 2011 um 14.30 Uhr zu einem Spielenachmittag ins Rotkreuzhaus Müllheim ein. Freunde von Brett- und Kartenspielen können hier auf ihre Kosten kommen. Die Ehrenamtlichen des DRK bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß. Senioren aus Müllheim und Umgebung sind herzlich eingeladen.

Für den Spielenachmittag kann vom DRK ein Fahrdienst organisiert werden. Im Preis von 7,50 Euro sind der Fahrdienst, Kaffee, Kuchen und Getränke inbegriffen (ohne Fahrdienst 2,50 Euro). Das Rotkreuzhaus Müllheim ist barrierefrei zugänglich, ein Aufzug ist vorhanden.

Um telefonische Anmeldung über die Servicezentrale des DRK-Kreisverbandes, Tel. 07631/1805-0, wird gebeten.

**Schritt für Schritt in Form Tanzen und Bewegung beim DRK**

Der DRK-Kreisverband Müllheim startet ab Donnerstag, dem 31. März 2011 einen neuen Kurs „Tanzen und Bewegung beim DRK“. Der Kurs findet 14-tägig in allen ungeraden Wochen von 17.00 bis 18.30 Uhr im Rotkreuzhaus Müllheim statt. Er richtet sich an Menschen mittleren Alters und an jung gebliebene Senioren.

Tanzen stärkt Herz und Kreislauf und trägt zur Verbesserung des Wohlbefindens bei. Die abwechslungsreichen Schrittfolgen regen das Gedächtnis an und beeinflussen die Koordination, die Konzentration und die Reaktionstätigkeit positiv. Die Vielfalt der angebotenen Tänze – Folklore und Gesellschaftstanz in historischen und modernen Varianten, im Kreis, allein, paarweise, im Block oder in der Reihe bietet für jeden etwas. Die Kosten betragen 40,- Euro für 10 Kurseinheiten. Damit der Kurs zu Stande kommt ist eine Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen erforderlich.

Um Anmeldung über die DRK-Servicezentrale, Telefon 07631/18050, wird gebeten. Wer sich näher über das DRK-Tanzangebot informieren möchte, kann sich auch direkt an die Kursleiterin Renate Fleig wenden: 0176/61158855 (abends).



**Radfahrverein All Heil Bamlach e.V.**

**Eine neue Touristikgruppe ausschließlich für Bikerinnen**

Eine Rennradgruppe nur für Frauen, das soll es künftig nun auch im Markgräflerland geben. Der RV Bamlach will in dieser Saison die Touristikabteilung um eine Frauengruppe erweitern. Jeweils am Mittwoch um 18.00 Uhr soll es im Bamlach an der Halle losgehen. Es wird dieselbe Runde gefahren, welche am Vortag von den Männern bewältigt wurde. Die Touren sind auf der Homepage des RV Bamlach unter [www.rv-bamlach.de](http://www.rv-bamlach.de) veröffentlicht. Die Rennrad-Saison beginnt mit der Umstellung auf die Sommerzeit. Demnach findet die erste Tour der Frauen am 30. März 2011 statt.

Die ersten Ausfahrten werden von einem erfahrenen männlichen Begleiter geführt. Es sollen Tipps und Tricks wie Handzeichen, ausnutzen des Windschattens und Verhaltensregeln beim Fahren im Pulk weitergegeben werden.

Wenn Du ein Rennrad oder Speedbike besitzt und Du in der Lage bist ca. 40 – 50 km durchs hügelige Markgräflerland zu strampeln, dann nutze die Chance das „Rennradfahren“ in der Gruppe von allen Facetten kennenzulernen.

Bei Fragen stehen Kerstin Hugenschmidt (Tel. 07635/2761) und Annette Lang (Tel. 07635/2632) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf die erste Ausfahrt!



**Narrenzunft Bogdemolli Bad Bellingen e.V.**

**Mitgliederversammlung**

Am Donnerstag den 31. März 2011 findet um 20.00 Uhr in der Zunftstube eine Mitgliederversammlung zur Nachbesprechung der Fasnacht 2011 statt.

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.



**Turnverein Rheinweiler e.V.**

**Rheinauenlauf am Sonntag, 03. April 2011**

Am Sonntag, den 03. April 2011 findet der 17. internationale Rheinauenlauf des Turnvereins statt. Gelaufen wird auf der sich im letzten Jahr bewährten Strecke von Rheinweiler, durch den Mühlegrund, über die Kreisstraße, durch die Reben, durch den Kurpark, am Rhein entlang zurück zur Sportanlage. Dazu laden wir wieder alle Läufer, Hobbyläufer, Walker von den Bambinis bis zu den Senioren recht herzlich ein. Es besteht die Möglichkeit sich Online über [www.rheinauenlauf.de](http://www.rheinauenlauf.de) oder [www.tv-rheinweiler.de](http://www.tv-rheinweiler.de) anzumelden.

Anmeldungen werden auch noch eine

Stunde vor Laufbeginn direkt vor Ort angenommen.

Wir weisen auch darauf hin, dass es während der Laufveranstaltungen an verschiedenen Stellen kurzzeitig zu Sperren oder Verkehrsbehinderungen kommen kann. Genaueres wird rechtzeitig bekannt gegeben. Wir bitten jetzt schon um Ihr Verständnis.

### **Vereinsausflug zum Wandertag nach Oberhausen-Rheinhausen**

Am Sonntag, den 08. Mai 2011, findet der Landeswandertag 2011, veranstaltet vom Badischen Turner-Bund und ausgerichtet vom TV 1900 Oberhausen e.V., in der Rheingemeinde Oberhausen-Rheinhausen statt. Start und Ziel: 9.00 bis 10.30 Uhr in geführten Gruppen ab dem Meeting-Point vor der Schulsporthalle Oberhausen, Am Schwarzen Weg 1, Oberhausen-Rheinhausen.

### **Wandern in der Rheinebene**

Die Gemeinde Oberhausen-Rheinhausen liegt im Nordwesten des Landkreises Karlsruhe und hat in zwei Ortsteilen etwa 9.400 Einwohner. Im Westen bildet der Rhein die natürliche Gemarkungsgrenze. Zur gegenüberliegenden Stadt Speyer besteht ein Fährbetrieb.

Oberhausen-Rheinhausen liegt zwischen 97 und 107 m über dem Meeresspiegel und steht häufig unter dem Einfluss atlantischer Luftmassen. Die Rheinebene mit seinen Seen, Wäldern und Flusslandschaften lädt ideal zum bequemen Wandern ein.

Zu den Sehenswürdigkeiten zählen das Freizeitzentrum Erlichsee, das Postmuseum im Ortsteil Rheinhausen, das Naturschutzgebiet „Wagbachniederung“ und die beeindruckende Auenlandschaft.

Die 5 km lange, kinderwagentaugliche Strecke führt vorbei am Kloster Waghäusel, zur Eremitage und zum Freiheitsdenkmal der Badischen Revolution.

Abschluss und Siegerehrung um 15.00 Uhr in der Schulsporthalle Oberhausen

Die Teilnahme am Landeswandertag 2011 ist kostenfrei.

Da der Turnverein Rheinweiler im nächsten Jahr, anlässlich seines 50-jährigen Bestehens, Ausrichter dieser Großveranstaltung ist, wollen wir die Gelegenheit nutzen und am 08. Mai 2011 an der Wanderung im Rahmen eines Vereinsausfluges teilnehmen.

Es ist vorgesehen, mit dem Zug nach Oberhausen-Rheinhausen (bei Karlsruhe) zu fahren.

Abfahrt ist gegen 7.00 Uhr, nähere Informationen werden wir zu einem späteren Zeitpunkt bekannt geben. Merkt Euch diesen Termin schon mal vor, wir würden uns freuen, wenn sich recht viele an dieser Veranstaltung beteiligen würden.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Sigrid Hugenschmidt, Telefon 3917 oder Diana Lewetag, Telefon 821441.

*Die Vorstandschaft*

### **Generalversammlung am 18. März 2011**

Sehr harmonisch verlief die Generalversammlung des Turnverein Rheinweiler. Bevor die Vorsitzende Diana Lewetag die knapp 50 anwesenden Mitglieder begrüßen konnte, eröffneten die Jazztanzmädels unter der Leitung von Nadine Würzburger mit einer gekonnten Tanzeinlage die Veranstaltung.

In ihrem Bericht über das vergangene Vereinsjahr ließ Schriftführerin Barbara Schlechtingen noch einmal die Geschehnisse Revue passieren. Der Rheinauenlauf im April, die Vereinsmeisterschaften im Juli und die Jahresfeier, die zum ersten Male als Tanzveranstaltung angeboten wurde, waren die Highlights des vergangenen Jahres. Nicht zu vergessen auch die Faschachtsveranstaltung „Himmel und Hölle“ in der Rheinhalle, die wohl nach dem Abriss und Neubau der Sporthalle die letzte Fasnacht in gewohnter Umgebung gewesen sein wird.

Der von Diana Lewetag, in Abwesenheit, der beruflich verhinderten Kassenspartin Anita Junker, dargelegte Kassenbericht, zeigte ein dickes Plus in der Kasse des Vereins. Vorsitzende Diana Lewetag betonte, dass Rücklagen für die Erhaltung der Sportanlagen und für einen geplanten Anbau einer Toilette auf der Anlage gebildet wurden.

Eine hervorragend geführte Kasse konnten die Kassensparten Günter Kränzlin und Olaf Braun bestätigen.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurden die Vorsitzende Diana Lewetag, sowie die zweite Vorsitzende Sigrid Hugenschmidt für ein weiteres Jahr in ihrem Amt bestätigt. Die bisherige Schriftführerin Barbara Schlechtingen wird ab sofort die Aufgaben des Kassierers übernehmen. Trotz mehrmaligen Bemühungen durch den Wahlleiter Bürgermeister Dr. Hoffmann konnte in diesem Jahr das Amt des Schriftführers nicht besetzt werden.

Diese Aufgaben werden vorerst unter den

Vorstands- und Turnratsmitglieder aufgeteilt, wobei sich Dietmar Bächlin bereit erklärte, die bisher vom Schriftführer mitbegleitete Pressearbeit zu übernehmen.

Als Beisitzerin wird Bärbel Schöchle weiterhin dem Verein zu Verfügung stehen und auch alle Turnwarte und Übungsleiter wollen den Verein weiterhin mit ihrem Einsatz in den Turnstunden unterstützen.

Zu Kassenprüfern wurden Günter Kränzlin und Manfred Kunzelmann gewählt.

Zu neuen Ehrenmitgliedern wurden Madlen und Emil Schilling ernannt. Fünf Jahre hat Barbara Schlechtingen das Amt des Schriftführers begleitet, als Dank erhielt sie von der Vorsitzenden Diana Lewetag einen Blumenstrauß. Für ihre 10 jährige Tätigkeit als Übungsleiterin erhielt Nadine Würzburger die Vereinssehennadel.

Weiterhin erhielten Michael Amann als Vertreter der Tischtennisabteilung und für die Pflege der Homepage, sowie Irmgard Dosenbach, stellvertretend für alle fleißigen Helfer und Helferinnen bei Veranstaltungen und Festen ein Weinpräsident.

Die Grüße der Gemeinde überbrachte Bürgermeister Dr. Hoffmann und sah sich erfreut über die vielen Aktivitäten, besonders zu Gunsten der Kinder und Jugendlichen. Dabei ging er noch kurz auf den Neubau der Sporthalle ein, der wohl im Herbst oder Frühjahr nächsten Jahres, abhängig von der Zusage der Fördermittel, begonnen werden soll.

Sigrid Hugenschmidt und Diana Lewetag wiesen noch einmal auf den anstehenden Rheinauenlauf, der am 03. April 2011 stattfindet, hin und spornten die Mitglieder an, sich doch am 08. Mai 2011 am Landeswandertag in Oberhausen-Rheinhausen, den man im Rahmen eines Vereinsausfluges besuchen will, zu beteiligen. Die Organisation des Ausfluges übernehmen Sigrid Hugenschmidt und Dietmar Bächlin.

Im nächsten Jahr wird der Turnverein, anlässlich seines 50-jährigen Bestehens, Ausrichter dieser Großveranstaltung sein.



*von links nach rechts Emil Schilling, Diana Lewetag, Madlen Schilling, Sigrid Hugenschmidt*

Den Schlusspunkt der Veranstaltung setzte die neu gebildete Abteilung der „Sirenen“ mit einer gut inszenierten Tanz-einlage, wobei hier auch wieder Nadine Würburger die führende Hand hatte.



**Förderkreis  
Heimatmuseum e.V.**

**Einladung zum April-Stammtisch**

Im Rahmen des April-Stammtisches am Freitag, 08. April 2011, besuchen wir die Ausstellung „Eiszeit am Oberrhein“ im Burghofmuseum Lörrach.

Die Führung beginnt um 16.00 Uhr und dauert 1 Stunde. Anschließend Einkehr. Eintritt und Führung kosten 5,00 €.

Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften um 15.15 Uhr beim Busparkplatz Bad Bellingen.

**Vorankündigung Vereinsausflug**

Unser diesjähriger Vereinsausflug findet am Samstag, 14. Mai 2011, statt. Ziele unserer Busfahrt nach Frankreich sind das Peugeot-Museum in Sochaux und die Stadt Montbéliard (Mömpelgard).

Weitere Informationen im nächsten Amtsblatt.

*Eberhard Stotz, Vorsitzender Förderkreis  
Heimatmuseum, Tel. 07635 3929*



**Rondo Bellinziano e.V.**

**Einladung zur Generalversammlung**

Am Freitag, 09.04.11 findet, ab 20.00 Uhr, unsere Generalversammlung im „Mannis Bistro“ in Bad Bellingen statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Tätigkeitsberichte
  - Schriftführer
  - Rechner
  - Vorstand
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Ehrungen
7. Verschiedenes
8. Wünsche und Anträge

Hierzu laden wir alle aktiven- und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

*Die Vorstandschaft*



**VfR Bad Bellingen e.V.**

[www.vfrbadbellingen.de](http://www.vfrbadbellingen.de)

**Kreisliga A**

**SF Schliengen – VfR Bad Bellingen 0:1**

Tor: Moritz Reif

Bei super Derbywetter musste man in Schliengen auf dem großen Hartplatz zum 6-Punkte-Spiel ran. Mit einem Sieg konnte man sich von den hinteren Rängen absetzen.

In der ersten Halbzeit entwickelte sich das schlechteste Spiel seit langer Zeit in der es nur 2 Torchancen (eine für Schliengen und eine für den VfR) zu bewundern gab. In der zweiten Hälfte besserte sich das Geschehen auf dem Platz geringfügig. Allen war klar, wer hier das erste Tor schießt gewinnt das Spiel. Und so entschieden die Torhüter das Spiel! Nachdem VfR-Goalie Patrick Büchin in Weltklassemanier eine 100%tige Schliengener Tormöglichkeit zunichte machte, traf Moritz Reif auf der anderen Seite zum 0:1, wobei der Schliengener Goalie unglücklich aussah.

Fazit: Nicht das Bessere sondern das Glücklichere Team holte an diesem Tag die 3 Punkte.

Im nächsten Heimspiel gg. Wiesental vermag es eine Leistungssteigerung für einen Sieg.

**Kreisliga C**

**SV Istein II – SG Bad Bellingen II 0:3**

Da der SV Istein auf Grund Personalmangel nicht antreten konnte wird das Spiel mit 0:3 Toren und 3 Punkten für die SG Bad Bellingen gewertet.

**C-Jugend Testspiel**

**TuS Efringen – SG Bad Bellingen 1:5**

Tore: 4 x Tim Siegin, Dominikus Fräulin  
Ein Spiel indem fast alles gestimmt hat. Nur das Wetter wollte nicht mitspielen. Unsere Jungs heizten dem Fußballherz so richtig ein. Schöne Spielzüge, tolle Tore. Was will man mehr!!!

*Die Trainer Rene + Jochen*

**Die nächsten Spiele**

Freitag, 25. März 2011, 17.45 Uhr

D-Junioren

TuS Lörrach-Stetten – SG Bad Bellingen

Samstag, 26. März 2011, 14.30 Uhr

C-Junioren

SG Bad Bellingen – TSV RW Lörrach

Samstag, 26. März 2011, 16.00 Uhr

Kreisliga A

VfR Bad Bellingen – TuS Kleines Wiesental

Sonntag, 27. März 2011, 10.30 Uhr

Kreisliga C

SG Bad Bellingen 2 – SG Malsburg/Marzell 2

**Alt-VfR-Stammtisch**

Der nächste „Oldie“ Stammtisch ist am Freitag, 01. April 2011 in der Sportgaststätte & Manni's Bistro am Rhein.

Im besagten Lokal treffen wir uns ab 19.00 Uhr erneut zu einem schönen Abend.



**Spielvereinigung  
Bamlach/Rheinweiler e.V.**

[www.spvgg.net](http://www.spvgg.net)

**Ergebnisse der vergangenen Woche:**

**SG Malsburg-Marzell –**

**Bamlach/Rheinweiler I 0 : 3**

Torschützen: Sebastian Billich (2) und

Raphael Kallmann

Das strahlende Wetter und der überaus verdiente Sieg unserer Mannschaft entschädigte die zahlreich mitgereisten Fans für das über weite Strecken wenig ansehnliche Spiel. Von Beginn an machte die Spielvereinigung gegen tief stehende Malsburger Druck und so war dann auch der überlegt versenkte Führungstreffer durch Raphael Kallmann nach gut 25 Minuten mehr als verdient. Der Heimmannschaft fiel nur wenig ein und wenn es mal brenzlig wurde, war da immer noch ein sicherer Torhüter Dau, der keinen Gegentreffer zuließ. In der zweiten Halbzeit war Bamlach/Rheinweiler weiter tonangebend und als dann Dirk Nunninger nur och elfmeterreif gestoppt werden konnte, verwandelte Sebi Billich den fälligen Strafstoß sicher zum 2 : 0. Das Spiel war auch im weiteren Verlauf kein Augenschmaus, doch die Überlegenheit unseres Teams wurde durch ein weiteres Tor von Sebastian Billich belohnt. Am Ende stand ein nie gefährdeter Erfolg der Spielvereinigung.

**Damen Buggingen Seefeld –  
SG Grißheim/Rheinweiler 8 : 2**

Torschützen: Natalie Böttle und Claudia Schmid

Gegen die zwei Klassen höher spielenden Buggingerinnen schlugen sich unsere Damen beachtlich. Natalie Böttle sorgte sogar für die vorübergehende 1 : 0 Führung, ehe dann die Heimelf das Zepter in die Hand nahm und 8 Treffer erzielte. Claudia Schmid erzielte das zweite Tor für Grißheim/Rheinweiler. Zwischen den Torposten standen je eine Halbzeit Verena Eyhorn und Luna Koziol, die ihre Sache trotz der Gegentore sehr gut machten.

**B-Jugend FC Auggen –  
SG Bamlach/Bad Bellingen 3 : 3**

Torschützen: Timo Wunderlin, Jonas Dosenbach und Kai Schillinger

Auf dem ungewohnten Kunstrasen brauchte die B-Jugend etwas Anlaufzeit, bis sie sich akklimatisiert hatte. Nach einem Rückstand konnte das Blatt dann gegen einen starken Gegner noch zu einem 3 : 3 Unentschieden gedreht werden. Sehenswert war das Hammertor von Kai Schillinger.

**E-Juniorinnen SV Rhodia Frbg. –  
Bamlach/Rh/Bugg II 1 : 7**

Torschützinnen: Rebecca Atwigwe (6) und Alisa Sewani

Die Fahrt in den Breisgau hatte sich gelohnt. Verdient gewannen unsere E-Mädels das Auswärtsspiel bei Rhodia Freiburg.

**AH- Illfurt – Bamlach/Rheinweiler 1 : 0**

Bei ihrem ersten Auslandseinsatz in diesem Jahr hatte unsere AH das Pech an den Stiefeln. Trotz zahlreicher Chancen wollte kein Tor gelingen. Zur Halbzeit stand es noch 0 : 0, doch nach dem

Seitenwechsel führte ein unberechtigter Elfmeter zum glücklichen Sieg der elsässischen Freunde. Nächste Woche geht es gegen Efringen und da muss unbedingt ein Erfolg her.

#### Die nächsten Spiele:

Bamlach/Rheinweiler I – SV Weil III am Sonntag, 27. März 2011 um 15.00 Uhr  
Damen VfR Merzhausen – SG Grißheim/Bamlach am Sonntag, 27. März 2011 um 17.00 Uhr

B-Jugend SG Bamlach/Bad Bellingen – SG Malsburg am Samstag, 26. März 2011 um 16.00 Uhr

E-Jugend Bamlach/Rheinweiler – Bad Bellingen am Mittwoch, 13. April 2011 um 17.30 Uhr

F-Jugendturnier am 02. April 2011 ab 10.30 Uhr in Rheinweiler

C-Mädchen FC Buchholz – SG Bugg./Rheinweiler am Samstag, 02. April 2011 um 15.00 Uhr

D-Mädchen SG Bugg./Rheinw. II – SG Buggingen I am Dienstag, 05. April 2011 um 18.30 Uhr

E-Mädchen Bugg/Rheinw. II – ESV Freiburg II am Mittwoch, 23. März 2011 um 18.00 Uhr

AH Bamlach/Rheinweiler – TUS Efringen am Donnerstag, 24. März 2011, 19.00 Uhr

#### F-Jugendnachwuchs gesucht

Unsere F-Jugend benötigt dringend Nachwuchs. Jungen und Mädchen ab ca.

4 – 5 Jahren sind herzlich willkommen, an einem Schnuppertraining teilzunehmen. Trainer Patrick Kappeler und Jugendleiter Armin Held freuen sich über jede Anfrage. Gez. Armin Held Jugendleiter – Tel.: 07635 2342, 0160 150 2342 oder per E-Mail an jugend@spvgg.net

#### C-Jugend gab im „Kartraceland-Weil am Rhein“ Gummi

Die C-Jugend der SG Bad Bellingen/Rheinweiler feierte im „Kartraceland“ Weil am Rhein einen tollen Abschluss nach dem erfolgreichen Trainingswochenende an der Sportschule in Steinbach. Die Jugendlichen bewiesen, dass sie nicht nur mit dem Ball virtuos umzugehen verstehen, sondern auch auf der Rennpiste ganze Kerle sind. Für die 22 Spieler war es eine Riesengaudi und in spannenden, zwei mal 10 Minuten dauernden Rennen, wurde Rad an Rad um die Bestzeit gefightet. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl wurde in zwei Gruppen gestartet und die anspruchsvolle Strecke im Stile eines Grand-Prix-Piloten unter die Räder genommen. Nach dem die Gummis wieder abgekühlt waren, wurden noch gemütlich bei Pommes und Spezi mit den Trainern Jochen „Büxe“ Dosenbach und Rene Sinkewitsch die unvermeidlichen „Abgasgespräche“ geführt. Allen Beteiligten, besonders auch dem „Kartraceland“ als Sponsor des VfR Bad Bellingen, ein herzliches Dankeschön für dieses tolle Event.

## Parteien

### CDU-Ortsverband

#### Bürger-Telefon

Das Bürger-Telefon des CDU-Ortsverbandes Bad Bellingen ist in dieser Woche wieder besetzt, und zwar am

Donnerstag, 24. März 2011,  
von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Ansprechpartner ist Gemeinderat  
Emil Schilling Tel. 07635 9199.

Alle Einwohner und Gäste sind herzlich eingeladen, sich mit Fragen, Auskünften und Anregungen an uns zu wenden.

#### Fahrdienst für die Landtagswahl am 27. März 2011

Für ältere und gehbehinderte Mitbürgerinnen und Mitbürger hat der CDU-Ortsverband Bad Bellingen für die Landtagswahl am kommenden Sonntag, 27. März, einen kostenlosen Fahrdienst eingerichtet. Wer dieses Angebot nutzen und sich ins Wahllokal fahren lassen möchte, kann beim Vorsitzenden Emil Schilling anrufen Tel. 07635 9199.

CDU-Ortsverband Bad Bellingen

#### Einladung zur Wahlparty der Kreis – SPD

Wahlparty am Sonntag, 27. März 2011 ab 19.00 Uhr im Chlábikeller, Eisenbahnstraße 9, Weil am Rhein. SPD Ortsverein

Ich möchte mich nochmals ganz herzlich bei allen Freunden, Nachbarn und Gratulanten für die guten Wünsche und die schönen Geschenke bedanken.

Es war ein wunderbarer Tag.

Walter Billich

#### Neu in Bad Bellingen

**Lernprobleme? Kompetente Unterstützung**  
für Konzentration, Rechnen, Sprache, Motorik, Koordination  
**Institut für Lernen & Ganzheitliche Entwicklung**  
Seit 14 Jahren erfolgreich! Info: 0160-690 61 95

#### Zuverlässige Putz- und Bügelfrau

für ca. 6 Stunden in Privathaushalt nach Bamlach gesucht.

Tel. 0174 3224634

**Freundliche Bedienung auf 400 € Basis**  
ab sofort in hübsches Café gesucht.

Tel. 07635 / 30-183, 8.00 – 15.00 Uhr.

#### Küchenhilfe (m/w) mit Erfahrung

zur Verstärkung unseres Teams gesucht  
(Voll- oder Teilzeit).

Wir bieten ein gutes Betriebsklima und faire Bezahlung.

**Restaurant & Hotel Kaiserhof, Rheinstraße 68,  
79415 Bad Bellingen, Tel. 07635-600 (Herr Kaiser)**

#### Neu: Musikunterricht in Bad Bellingen

#### Musikus + Pfiffikus©

...Musikmachen gibt Grips

Grundkurse mit Orff-Instrumenten und Blockflöte  
Gruppen- und Einzelunterricht: Violine, Cello, Fidel/Gambe  
Erfahrener Diplom-Musiklehrer

Info und Anmeldung 07635-82 73 208, prestissimo@gmx.de

„Aus den Augen, aus dem Sinn“ – deshalb inserieren



#### Hilfe im Trauerfall

**BESTATTUNGEN  
SIEGBERT MAYER**

Gutedelstraße 20 · 79418 Schliengen  
**Telefon 517**



**365 Unabhängigkeitstage**  
**EIGENSTROM**

»Strom wird jetzt zu Haus gemacht!«

**TESTSIEGER**  
 PHOTON MODUL-TEST  
 2008 UND 2009  
Die unabhängige Photon-Redaktion testet SolarWorld mit Testanlagen. Mehrtrübe von bis zu 12%!

**ÖKO-TEST**  
RECHTIG ODER LIEGEN  
 SolarWorld  
 Summodule Plus  
 SW 225 poly  
**sehr gut**  
Angabe 05/2010

**WICHTIG!**  
 ZUM 30.06.2011 WIRD DIE EINSPEISERVERGÜTUNG  
 GEÄNDERT. JETZT ENTSCLOSSEN HANDELN.  
 WEITERE INFORMATIONEN AUF  
 WWW.SOLARWORLD.DE/EIGENSTROM.

Ihr SolarWorld Partner in Ihrer Nähe:

**KREBS**  
 ELEKTROTECHNIK e.K.

24h Notdienst  
 Tel. 07628 / 1046

**Krebs Elektrotechnik**  
 Im Martelacker 8  
 79588 Efringen - Kirchen  
 www.krebs-elektrotechnik.de

- TELEFONANLAGEN
- ANTENNENANLAGEN
- LEUCHTEN/HAUSGERÄTE
- PHOTOVOLTAIKANLAGEN
- ELEKTROINSTALLATIONEN

**SOLARWORLD**  
 Mit uns wird Sonne Strom.

Jhyoti,  
19 Jahre  
Foto: Gernot Aschoff

Wenn kleine Beträge  
 Großes bewirken

Seit ich Eltern und Ehemann verloren habe, wohne ich bei meiner Großmutter im Dorf. Da ich behindert bin, war es schwer zu überleben. Mit einem Mikrokredit konnte ich einen kleinen Laden eröffnen. Jetzt geht es uns besser und ich kann mich um andere behinderte Frauen kümmern. Ich hoffe, dass auch ihnen durch einen Mikrokredit zu einem Einkommen verholfen werden kann.

Konto 500 500 500  
 Postbank Köln  
 BLZ 370 100 50  
 www.brot-fuer-die-welt.de

**Brot für die Welt**

Kennen Sie uns?  
 Druckerei - Buchhandlung

**SCHMIDT**

Werderstraße 31  
 79379 Müllheim  
 Telefon 07631 / 2770  
 Fax 2753  
 druckerei-schmidt@gmx.de

**Wohnen und Leben  
 am Kurpark, Bad Bellingen**

TG-Plätze zu verkaufen.  
 Zentral gelegen, direkt am Kurpark.  
 € 11.000,-, provisionsfrei  
 H & H Concepthaus GmbH  
 Tel. 07621 - 94091-0

„Aus den Augen,  
 aus dem Sinn“ –  
**deshalb inserieren!**

**Freistehendes Haus in Rheinweiler!**  
 Genießen Sie den Frühling im eigenen Haus und Garten.  
 Grundstück 483 qm, großes Wohnzimmer, 3 Schlafzimmer,  
 Solaranlage, Carport, 250.000 €uro.  
**Herzog Immobilien, 07621/576257**

**Neubauvorhaben**  
**ETW Ortsteil Bamlach, provisionsfrei**

3 Zimmer, 88 m <sup>2</sup>	165.000,- €
3 Zimmer, 96 m <sup>2</sup>	198.000,- €
2 Zimmer + Galerie, 78 m <sup>2</sup>	165.000,- €

Infos unter: www.ps-immobilien.de  
 Tel. 07621 - 168883

**LEDER MODEN**  
 CHRISTEL OELLERER

**Totalausverkauf – Hochwertige Damen- und Herrenlederjacken auch Übergrößen.  
 Große Auswahl – 20 % reduziert.**

Badstraße 2 · 79415 Bad Bellingen · Tel.: 076 35 / 8 27 68 88  
 Mo.- Fr. 10 – 12.30 Uhr, 15 – 18 Uhr · Mi.+ Sa. 10 – 12.30 Uhr



Gemeinsam für Baden-Württemberg.



Ihr Ulrich Lusche

Wählen Sie Ulrich Lusche und die CDU, damit unser Land weiterhin erfolgreich bleibt.

CDU-Ortsverband Bad Bellingen

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

am 27. März wird der 15. Landtag von Baden-Württemberg gewählt. Fünf Jahre lang durfte ich unsere Interessen und unsere Heimat im Landtag vertreten.

Eine klare Linie in der Sache, Glaubwürdigkeit und Verlässlichkeit waren und sind mir als Abgeordneter besonders wichtig. Deshalb möchte ich Sie am 27. März erneut um Ihr Vertrauen bitten, um meine Arbeit für unsere Region fortsetzen zu können.

## Sonja's Lädlele

Hertingen, Tel. 07635/788

- Wildschwein aus heimischer Jagd
- Letztes Mal Rindfleisch vom eigenen Hinterwälder Rind vor Weidesaison

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Sa. 8.00 – 10.00 Uhr  
Fr. 8.00 – 10.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

### MICHAEL SPENGLER Sonnenschutzanlagen

Eingetragener Handwerksbetrieb

- Markisen
- Jalousien
- Rollläden
- Fliegengitter

Tel. 07631-6381  
Fax 07631-17 25 48

79424 Auggen  
Am Brunnenbuck 7



## Hausausstellung 2011

26. + 27. März, in Tannenkirch

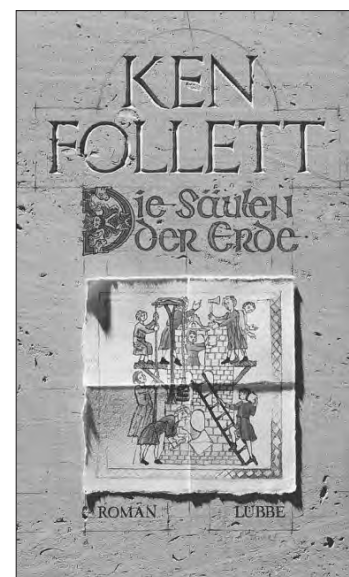


- **Landtechnik** - ob groß oder klein, wir haben für Jeden das Richtige
- **Geräte für Wein- und Obstbau**
- **Gartentechnik** - Alles für Haus & Garten
- **Reinigungstechnik** - für Gewerbe & Privat  
Hochdruckreiniger, Sauger, Kehrmaschinen
- **Forst-Geräte & -Maschinen**
- **Anhänger** und vieles mehr

Für das leibliche Wohl  
sorgt der Musikverein  
Tannenkirch.  
Mit Kinderprogramm

**ziegler**  
Landtechnik GmbH  
Tel.: 07626 91770 • 79400 Tannenkirch  
info@ziegler-gmbh.de • www.ziegler-gmbh.de

## Unser Buchtipp diese Woche



**Aug. Schmidt**

Buchhandlung • Druckerei  
Werderstraße 31 • 79379 Müllheim  
Tel. 07631/2770 • Fax 07631/2753

€ 10,99